

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 70 (1952)  
**Heft:** 231

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 27.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Table with 4 columns of numbers, likely a list of identifiers or case numbers.

de les produire et de les déposer en notre greffe dans le délai d'une année à dater de la première insertion de la présente ordonnance, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Tribunal de première instance de Genève: Jean Eger, président.

La Pretura di Blenio diffida l'eventuale sconosciuto possessore delle 21 obbligazioni da 1000 fr. l'una costituita il 10 novembre 1912 con brevetti recanti i numeri progr. dal 52 al 72 inclusivi in rubrica del Notaio Avv. G. B. Piazza fu Domenico, emesse a favore del portatore ed a carico della cessata S. A. Bleniese degli Automobili in Olivone, garantite da iscrizione ipotecaria 18 marzo 1913 N° 56 nel registro fondiario di Blenio, a produrre detti titoli alla Pretura di Blenio entro sei mesi dalla prima pubblicazione, sotto la comminatoria dell'annullamento.

Acquarossa, 29 settembre 1952.

Per la Pretura: D. Demaria, segr.-ass.

Kraftloserklärungen — Annulations

Unter Bezugnahme auf die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 226, 227 und 229 vom 27. und 28. September und 1. Oktober 1951, im bernischen Amtsblatt Nrn. 76 vom 29. September 1951 und im Amtsanzeiger von Interlaken Nr. 39 vom 28. September 1951 ersichene Aufforderung wird hiermit, gestützt auf die Tatsache, dass innerhalb der bestimmten Frist der abhanden gekommene Titel dem unterzeichneten Richter nicht vorgelegt wurde, in Anwendung von Art. 870 ZGB, Art. 981 und 986 Or. verfügt:

Der Inhaber-Schuldbrief vom 6. März 1931, Belege G. Pf. Serie II, Nr. 1416, von Fr. 500, haftend auf der Liegenschaft Bönigen-Grundbuchblätter Nrn. 382 und 382 A der Erben des Adolf Michel, gewesener Hotelportier, im Sandmätteli zu Bönigen, wird als kraftlos erklärt.

Interlaken, den 30. September 1952. Der Gerichtspräsident I: Strebel.

Das Obergericht hat mit Beschluss vom 26. September 1952 die Lebensversicherungspolice Nr. III MA 92048 der Vita Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft, in Zürich, zu Fr. 10 000, datiert den 24. Juli 1935, lautend auf Paul Weber, Liestal, nach Ablauf der Auskündungsfrist kraftlos erklärt.

Liestal, den 30. September 1952. (W 541)

Obergerichtskanzlei.

Es werden nachfolgende Schuldbriefe kraftlos erklärt:

A. Titel: Schuldbrief vom 18. März 1929, von Fr. 25 000, haftend auf GB Olten Nr. 1506, Vorgang Fr. 70 000. Schuldbrief vom 24. Mai 1929 von Fr. 25 000, haftend auf GB Olten Nr. 1506, Vorgang Fr. 95 000. Gläubiger: Inhaber. Schuldner: von Arx Constantin, Constantins sel., Baumeister, von und in Olten.

B. Titel: Schuldbrief vom 25. Mai 1918, von Fr. 11 000, haftend auf Grundbuch Trimbach Nrn. 17, 37, 57, 58, 59 und 116. Gläubigerin: von Felten, geb. Husy Karolina, in Trimbach. Schuldner: von Felten Alphons, 1872, von Winznau, a. Ammann, in Trimbach.

C. Titel: Schuldbrief vom 30. März 1921 von Fr. 8000, haftend auf Grundbuch Lostorf Nrn. 1025, 1034, 1039, 1102, 1114, 1180 und 1183. Schuldbrief vom 27. Februar 1922 von Fr. 6000, haftend auf Grundbuch Lostorf Nr. 1025. Schuldbrief vom 7. Dezember 1917 von Fr. 2100, haftend auf Grundbuch Lostorf Nrn. 1238 und 1239. Gläubiger: Dietsch Arthur, Leonz sel., von Lostorf, in Olten. Schuldner: (zur Zeit der Errichtung) Maritz August, Hermanns sel., in Lostorf. (W 542)

Olten, den 30. September 1952.

Der Amtsgerichtsstathalter von Olten-Gösgen: Dr. Alfred Rötheli.

Le président du Tribunal civil I de Neuchâtel, par ordonnance du 1<sup>er</sup> octobre 1952, a prononcé l'annulation du livret d'épargne Banque Cantonale Neuchâteloise N° 202878, de 3667 fr. 35 en capital, établi au nom de Dame Emma Schmitz, à Neuchâtel. (W 545)

Neuchâtel, le 1<sup>er</sup> octobre 1952.

Le greffier du Tribunal: Zimmermann.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

26. September 1952. Haushaltmaschinen usw. Servis S.A., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 195 vom 21. August 1952, Seite 2093), Haushaltmaschinen usw. Die Generalversammlung vom 20. September 1952 hat die Statuten abgeändert. Die bisherigen 100 Namenaktien sind in 100 Inhaberaktien umgewandelt worden. Sodann ist das Grundkapital von Franken 50 000 durch Ausgabe von 100 neuen Inhaberaktien zu Fr. 500 auf Fr. 100 000 erhöht worden. Es zerfällt in 200 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Alexander Knecht, Präsident, und Emil Knecht, weiteres Mitglied des Verwaltungsrates, führen nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Emil Keller, von Zollikon und Zürich, in Zollikon.

29. September 1952. Speditionen usw. Actiengesellschaft Danzas & Cie., Zweigniederlassung in Zürich 2 (SHAB. Nr. 65 vom 26. August 1952, Seite 2134), Speditionsgeschäft usw., mit Hauptsitz in Basel. Ernst Bischofberger ist aus dem Verwaltungsrat und aus der Zentraldirektion ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Kurt Anderau, bisher Vizedirektor, ist nun Direktor, und Ernst Nägeli, bisher Prokurist, ist nun Vizedirektor; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich. Die Prokura von Ernst Nägeli ist erloschen.

29. September 1952. Konsumgenossenschaft Konkordia Winterthur, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 118 vom 22. Mai 1946, Seite 1554). Otto Wiemann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Willy Jetzer, bisher Vizepräsident des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben, und Hermann Renggli, von Romoos (Luzern), in Winterthur, ist jetzt Vizepräsident des Verwaltungsrates. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar oder Verwalter.

29. September 1952. Tee-Pak Kunststoffe G.m.b.H. (Tee-Pak boyaux artificiels S. & r.l.) (Tee-Pak artificial casings Comp. with ltd. liability), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 22. August und 23. September 1952 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Ihr Zweck sind Handel mit Kunststoffen, Verpackungserzeugnissen aus Kunststoffen und Produkten ähnlicher Art, insbesondere die Uebernahme der Vertretung der «Transparent Package Overseas Company», in Chicago, für die Schweiz, sowie anderer Länder Europas. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafters mit je einer Stammeinlage von Fr. 10 000 sind die «Transparent Package Overseas Company», in Chicago («Corporation» nach dem Rechte des Staates Illinois), und Walter Badertscher, von Lauperswil (Bern), in Zürich 7. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift sind der Gesellschafter Walter Badertscher und Seymour Oppenheimer, Bürger der USA, in Chicago 9. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 73 in Zürich 1.

29. September 1952. Gummi- und Asbestfabrikate usw. Tebag A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1951, Seite 3158), Fabrikate aus Gummi und Asbest usw. Die Generalversammlung vom 20. September 1952 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 100 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 450 000 auf Fr. 550 000, zerfallend in 550 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000, erhöht worden.

29. September 1952. BP Benzin & Petroleum A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 123 vom 30. Mai 1951, Seite 1295). Norman Berwick Fuller ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden George Ruddock, englischer Staatsangehöriger, in Forest Row (Sussex, England).

29. September 1952. Chemische Produkte usw. Aktiengesellschaft «HERMES» (Société Anonyme «HERMES») («HERMES» Limited) (Società Anonima «HERMES»), in Zürich 2 (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1952, Seite 430), chemische Produkte usw. Dr. Friedrich Locher, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt nun in Bollingen (Basel-Landschaft). Direktor Arthur Menz ist auch Bürger von Zollikon (Zürich).

29. September 1952. Kleiderfabrik Zürich A.G. (Fabrique de Vêtement Zurich S.A.), in Zürich 5 (SHAB. Nr. 269 vom 16. November 1951, Seite 2846). Die Prokura von Joseph Ege ist erloschen. Neues Geschäftsdomizil: Limmatstrasse 152, in Zürich 5 (beim Migros-Genossenschafts-Bund).

29. September 1952.  
Aktiengesellschaft für Erdöl- und Teerprodukte (Produits pétroliers et dérivés du goudron S.A.) (Prodotti petroliferi e derivati del catrame S.A.) (Petroleum and tar products Co. Ltd.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1952, Seite 148). Zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Hans Deininger, von Basel, in Zürich.

29. September 1952. Betriebskontrollanlagen usw.  
C. Isenmann, in Winterthur (SHAB. Nr. 271 vom 19. November 1947, Seite 3423), Bau und Vertrieb von Betriebskontrollanlagen usw. Der Firmainhaber wohnt in Winterthur 4. Neues Geschäftsdomizil: Winerstrasse 90.

29. September 1952. Waren aller Art usw.  
Omack A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 54 vom 6. März 1951, Seite 574), Warenhandel usw. Dr. Fabio Bonzanigo, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun auch Geschäftsführer; er führt nicht mehr Kollektivunterschrift, sondern Einzelunterschrift.

29. September 1952. Textilien usw.  
Heinz & Co., in Zürich 8, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1947, Seite 2138), Vertretungen, insbesondere der Textilbranche usw. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Johann Heinz wohnt in Zürich 7. Neues Geschäftsdomizil: Plattenstrasse 64 in Zürich 7.

29. September 1952. Brennholz, Kohlen, Heizöl.  
Carl Baumann & Cie., in Zürich 3, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1952, Seite 203), Handel mit Brettern usw. Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Handel mit Brennholz, Kohlen und Heizöl.

29. September 1952. Geschäftsbücher.  
E. Keller A.-G., in Uster (SHAB. Nr. 147 vom 26. Juni 1952, Seite 1625), Geschäftsbücherfabrik. Die Prokura von Eugen Schlaepfer ist erloschen.

29. September 1952.  
Meneghini & Co., Möbelverkaufslager, in Zürich 6, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 116 vom 19. Mai 1952, Seite 1298). Neues Geschäftsdomizil: Gessnerallee 34 in Zürich 1.

29. September 1952. Industrie-Rohstoffe usw.  
Paul Wormser & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 83 vom 8. April 1952, Seite 942), Industrie-Rohstoffe usw. Die Prokura von Kurt Elmer ist erloschen.

29. September 1952.  
Spezial Schuh-Haus Weibel, in Zürich (SHAB. Nr. 214 vom 13. September 1945, Seite 2202). Einzelprokura ist erteilt an Rudolf Brunner-Weibel, von Zürich, in Zumikon.

29. September 1952.  
Otto Gerecht, Elektrische Maschinen, in Zürich (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1950, Seite 2653). Neues Geschäftsdomizil: Grimselstrasse 45.

29. September 1952. Treuhandbureau.  
Campanini & Co., in Zürich 4, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 248 vom 23. Oktober 1951, Seite 2625), Treuhandbureau usw. Neues Geschäftsdomizil: Lutherstrasse 14 in Zürich 4.

29. September 1952. Pneumatik usw.  
B. Frick & Co., Aktiengesellschaft in Lq., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 119 vom 23. Mai 1952, Seite 1326), Pneumatik usw. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

#### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Aarwangen

29. September 1952.  
Ziegel- und Backsteinfabrik AG, in Langenthal (SHAB. Nr. 71 vom 25. März 1952, Seite 802). Neues Geschäftsdomizil: Ziegeleiweg 10, in Roggwil (Bern). Das Rechtsdomizil am Sitze der Gesellschaft befindet sich beim Notariatsbureau Spycher, Aarwangenstrasse 9, in Langenthal.

29. September 1952. Chemisch-technische Produkte.  
Bucher & Cie. AG Langenthal, in Langenthal, chemisch-technische Produkte (SHAB. Nr. 78 vom 5. April 1951, Seite 822). Laut öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 20. September 1952 wurde das Grundkapital von Fr. 180 000 auf Fr. 250 000 erhöht durch Ausgabe von 70 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Verrechnung mit Forderungen an die Gesellschaft voll liberiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 250 000, eingeteilt in 250 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000.

30. September 1952.  
Genossenschaft Elektra Rohrbachgraben, in Rohrbachgraben (SHAB. Nr. 223 vom 22. September 1944, Seite 2109). Aus der Verwaltung ist ausgeschieden der Vizepräsident Friedrich Beck; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in die Verwaltung wurde gewählt Ernst Graber, von und in Rohrbachgraben, als Vizepräsident. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

30. September 1952.  
Käsergenossenschaft Hermandingen-Aebolligen, in Hermandingen, Gemeinde Auswil (SHAB. Nr. 223 vom 22. September 1944, Seite 2109). Aus der Verwaltung sind ausgeschieden der Präsident Walter Minder und der Vizepräsident Emil If; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in die Verwaltung wurden gewählt Hans Minder, von und in Auswil, als Präsident, und Fritz Minder, von und in Auswil, als Vizepräsident. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

30. September 1952.  
Viehzüchtgenossenschaft Madiswil, in Madiswil (SHAB. Nr. 75 vom 30. März 1946, Seite 974). Aus der Verwaltung ist ausgeschieden der Vizepräsident Hans Hubschmid; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Vizepräsidenten wurde gewählt Hans Reber, von Schangnau, in Madiswil. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

##### Bureau Bern

27. September 1952. Uhren usw.  
Helvetora A.G., in Bern, An- und Verkauf von Uhren aller Art usw. (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1952, Seite 1594). Aus dem Verwaltungsrat ist dessen Präsident Friedrich Rauber ausgeschieden. Er wurde zum Direktor mit Einzelunterschrift ernannt. Ferner ist Gottfried Rosenmayr ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten wurde ernannt Max Schild (bisheriger Vizepräsident). Neu in die Verwaltung wurden gewählt: Georges Biedermann, von Jens, in La Neuveville, und Albert Ruch, von Miltödi, in Biel, als Sekretär. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift.

27. September 1952. Werkzeuge, Maschinen usw.  
Mawerba A.G., in der Papiermühle, Gemeinde Bolligen, Kauf und Verkauf, Vertretung von Werkzeugen, Maschinen und Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 113 vom 16. Mai 1950, Seite 1262). Aus dem Verwaltungsrat ist der Beisitzer Hans Schneider ausgeschieden; seine Unterschrift sowie die Prokura des Ferdinand Minder sind erloschen.

29. September 1952.  
Kühlschrank Kiener A.G. Filiale Bern, in Bern (SHAB. Nr. 105 vom 6. Mai 1952, Seite 1178), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Luzern. Durch Verfügung des Amtsgerichtsvizepräsidenten von Luzern-Stadt wurde am 5. September 1952 über diese Gesellschaft der Konkurs eröffnet. Der Geschäftsbetrieb wird nicht weitergeführt. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

29. September 1952. Liegenschaften.  
F. Schweizer, in Bern, Handel mit Liegenschaften (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1950, Seite 1884). Die Firma hat den Sitz und den persönlichen Wohnsitz des Inhabers nach dem Liebefeld, Gemeinde Köniz, Könizstrasse Nr. 187 verlegt. (Eintragung von Amtes wegen gemäss Entscheid des Regierungsrates des Kantons Bern vom 23. September 1952.)

29. September 1952.  
Schweizerische Genossenschaft für Schlachtvieh- und Fleischversorgung (GSF) (Coopérative suisse pour l'approvisionnement en bétail de boucherie et en viande [CBV]) (Cooperativa svizzera per l'approvvigionamento di bestiame da macello e carne [CBC]), in Bern (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1951, Seite 1594). Aus der Verwaltung ist Christian Clavadetscher als Vizepräsident zurückgetreten, verbleibt aber als Mitglied der Verwaltung und führt wie bisher Kollektivunterschrift. Neu als Vizepräsident wurde das bisherige Mitglied der Verwaltung Dr. iur. Albert Hoerni, von Unterstemheim, in Zürich, gewählt. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Berechtigten.

29. September 1952.  
Konsumgenossenschaft Papiermühle und Umgebung, in der Papiermühle, Gemeinde Bolligen (SHAB. Nr. 79 vom 4. April 1950, Seite 890). Aus der Verwaltung ist Emil Roser, Sekretär, ausgeschieden, seine Unterschrift sowie diejenige des Verwalters Emil Eichenberger sind erloschen. Es wurden neu gewählt: Willi Blaser, von Langnau i. E., in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen (ausserhalb der Verwaltung), als Verwalter; Robert Roser, von Bolligen, im Eyfeld-Papiermühle, Gemeinde Bolligen, als Sekretär (Vorstandsmitglied). Es zeichnen Präsident, Vizepräsident, Sekretär und Verwalter kollektiv zu zweien.

##### Bureau Burgdorf

29. September 1952. Restaurant.  
Hans Scheidegger, in Koppigen. Inhaber der Firma ist Karl Johann Scheidegger, von Ursenbach, in Koppigen. Betrieb des Restaurant «Rössli».

##### Bureau de Delémont

27 septembre 1952. Machines à coudre, aspirateurs.  
Willy von Büren, à Delémont, représentant de machines à coudre, aspirateurs et fournitures y relatives (FOSC. du 8 juin 1946, N° 132, page 1727). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

27 septembre 1952. Constructions, travaux publics.  
Paul Hoffmeyer, à Delémont, entreprise de constructions et travaux publics (FOSC. du 10 janvier 1945, N° 7, page 67). Le titulaire exploite un second établissement à Bassecourt.

##### Bureau Fraubrunnen

29. September 1952. Coiffeurwerkzeuge.  
Fr. Zbinden, in Münchenbuchsee, Handel mit Coiffeurwerkzeugen (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1950, Seite 1872). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

##### Bureau Frutigen

29. September 1952. Sägerei, Holzhandel.  
Fritz Mürner, in Kien bei Reichenbach, Sägerei und Holzhandlung (SHAB. Nr. 165 vom 24. Juni 1910, Seite 1153). Der Inhaber Fritz Mürner und seine Ehefrau Berta verwitwete Linder geb. Schindler haben durch Ehevertrag unter Brautleuten Gütertrennung vereinbart.

##### Bureau Laufen

29. September 1952.  
Milchgenossenschaft Duggingen, in Duggingen (SHAB. Nr. 282 vom 1. Dezember 1945, Seite 2980). Basil Hofner tritt als Kassier zurück, er wird zum Vizepräsidenten des Vorstandes gewählt; seine Unterschrift bleibt bestehen. Paul Saladin scheidet als Vizepräsident aus dem Vorstand aus; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Vorstand wurde gewählt: Walter Riemensperger, von Schelten, in Duggingen, als Kassier. Er zeichnet kollektiv mit den bisher Zeichnungsberechtigten.

29. September 1952.  
Othmar Rappo, Cigarren und Papeterie, in Laufen. Inhaber ist Othmar Rappo, von Schmitt (Freiburg), in Laufen. Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Tabakwaren, Papeterie und Fischereiartikel, Viehmarkt-gasse 1.

##### Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

29. September 1952. Autoreparaturen.  
Alfred Tännler, in Meiringen. Inhaber der Firma ist Alfred Tännler-Fischer, von und in Meiringen, Autoreparaturwerkstätte. Hauptstrasse.

##### Bureau de Moutier

29 septembre 1952. Taillage de carrés et de crochets.  
Hermann Burri, à Moutier, taillage de carrés et de crochets (FOSC. du 20 mars 1947, N° 71, page 844). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

30 septembre 1952. Epicerie, mercerie.  
Léon Paupé, à Courchapoix, épicerie et mercerie (FOSC. du 7 janvier 1928, N° 5, page 27). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

##### Bureau Nidau

29. September 1952.  
Milchgenossenschaft Brügg, in Brügg (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1947, Seite 2737). Arnold Schneider, Fritz Schneider-Sollberger und Hans Mühlheim sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Verwaltungsrat sind gewählt worden: Hans Rawyler-Lüthi, von und in Brügg, als Präsident; Karl Tiefenbach-Bangeter, von Studen, in Brügg, als Vizepräsident und Kassier, und Fritz Rawyler, von und in Brügg, als Sekretär. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv je zu zweien.

##### Bureau de Porrentruy

10 septembre 1952. Pierres fines.  
Marie Friat et Cie, à Dampierre. Marie Friat, fille d'Adolphe, épouse autorisée de Paul, de Lugnez, à Dampierre, et Marie Noirjean, veuve de Gustave, de et à Lugnez, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui a commencé le 8 juillet 1952. La maison reprend l'actif et le passif de la raison individuelle «Joseph Lièvre», à Pleujouse, ci-dessous radiée. Percage de pierres fines pour l'horlogerie.

17 septembre 1952. Pierres fines.  
Joseph Lièvre, à Pleujouse, percage de pierres fines pour l'horlogerie (FOSC. du 19 juin 1951, N° 140, page 1495). La raison est radiée par suite de remise du commerce. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Marie Friat et Cie», ci-dessus inscrite, à Dampierre.

24 septembre 1952. Pierres fines.  
Constance Veya, à Villars sur Fontenais. La titulaire est Constance Veya, fille de Pierre Voillat, épouse autorisée de Raymond Veya, d'Occourt (Berne), à Villars sur Fontenais. Percage de pierres fines pour l'horlogerie.

24 settembre 1952.

Céramique industrielle S. A. (C.I.S.A.), à Bonfol (FOSC. du 27 mai 1952, N° 122, page 1359). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 15 septembre 1952, la société a décidé de porter son capital social de 1 000 000 fr. à 1 250 000 fr. par l'émission de 250 actions au porteur de 1000 fr. chacune, entièrement libérées, savoir: 200 par compensation avec 5 créances contre la société d'un montant total de 200 000 fr. et 50 par versement en espèces d'un montant total de 50 000 fr. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social entièrement libéré est donc actuellement de 1 250 000 fr., divisé en 1250 actions au porteur de 1000 fr.

Bureau de Saignolégier (district des Franches-Montagnes)

30 septembre 1952. Chaussures.

Walter Trummer, Le Noirmont. Le titulaire de la raison individuelle est Walter Trummer, d'Adelboden (Berne), au Noirmont. Commerce de chaussures.

Bureau Trachselwald

30. September 1952. Baugeschäft.

Emil Sardella & Co. in Liq., in Lützelflüh, Baugeschäft, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1952, Seite 567). Durch Entscheid vom 22. September 1952 hat der Gerichtspräsident von Trachselwald den zwischen der Firma Emil Sardella & Co. in Liq. und ihren Gläubigern abgeschlossene Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung (Liquidationsvergleich) bestätigt. Die Liquidation wird unter der Firma Emil Sardella & Co. in Nachlassliquidation durch Willy Gerber, von Heimiswil, in Oberburg, und Paul Egger, von Frutigen, in Langnau i. E., als Liquidatoren mit Kollektivunterschrift durchgeführt. Die Einzelunterschrift von Willy Gerber ist erloschen. Bureau des Liquidators: Kirchgasse 9, Langnau i. E. (bei Paul Egger, Notar).

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

27. September 1952.

Pyramid-Film A.-G., in Ennetbürgen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 25. September 1952 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck des Unternehmens ist die Fabrikation und der Vertrieb von Rohfilmmaterial, die Vergebung von Lizenzen zur Herstellung von Rohfilmmaterial im Ausland, die Vergebung von Filmkopierlizenzen, die Abgabe von Maschinen für die Einrichtung von Filmkopieranstalten und von Fabriken zur Herstellung von Rohfilm, der Erwerb und die Abgabe von Filmlicenzen und die Herstellung von Kultur- und Spielfilmen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Gemäss dem Sacheinlagevertrag vom 25. September 1952 übernimmt die Gesellschaft von der Sphinx-Film A.-G. Vaduz sechs Maschinen im Gesamtwert (Anschaffungs- bzw. Fakturawert) von Fr. 73 500, gegen Verabfolgung von 40 voll liberierten Aktien zu Franken 1000 an die Sphinx-Film A.-G. Vaduz. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, insofern deren Adressen bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Theodor Haefeli, von Basel, in Ennetbürgen, Präsident, und Dr. iur. Leo Eduard Zwimperf, von Luzern und Entlebuch, in Entlebuch. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: beim Präsidenten des Verwaltungsrates, Seestrasse.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

29 septembre 1952. Garage, etc.

Walter Leuenberger, à La Tour-de-Trême. Le chef de la raison est Walter Leuenberger, fils de Friedrich, de Trachselwald, à La Tour-de-Trême. Garage, atelier de mécanique.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Lebern

29. September 1952. Technische Neuheiten.

Frieda Fröhlicher-Herrmann, in Langendorf, Vertretung von technischen Neuheiten (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1951, Seite 1433). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöst. Aktiven und Passiven sind von der bereits am 16. September 1952 in Zuchwil eingetragenen Kollektivgesellschaft «Fröhlicher & Herrmann» übernommen worden (SHAB. Nr. 219 vom 18. September 1952, Seite 2314).

29. September 1952.

Pensionskasse der Arbeiterschaft der Cellulosefabrik Attisholz A.G., vormals Dr. B. Sieber, in Attisholz, Gemeinde Riedholz, Genossenschaft (SHAB. Nr. 255 vom 31. Oktober 1951, Seite 2704). In der Generalversammlung vom 24. Juni 1952 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die der Publikation unterliegenden Tatsachen erfahren dadurch keine Aenderungen.

29. September 1952.

Darlehenskasse Flumenthal-Hubersdorf, in Hubersdorf, Genossenschaft (SHAB. Nr. 135 vom 12. Juni 1948, Seite 1649). Der Vizepräsident Ernst Suter ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Eduard Zuber-Frei, von und in Hubersdorf, bisher Beisitzer, ist nun Vizepräsident. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar zu zweien kollektiv.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

24. September 1952. Metallwaren, Chemikalien.

Ed. Steiner & Co. A.G., in St. Gallen, Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Metallwaren und Chemikalien (SHAB. Nr. 135 vom 12. Juni 1952, Seite 1504). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. September 1952 wurde das Grundkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht durch Ausgabe von 1000 Inhaberaktien zu Fr. 500, welche durch Bareinzahlung voll liberiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 1 000 000. Es ist eingeteilt in 2000 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 500.

27. September 1952.

Gustav Gallusser, Buchbinderei für Verlag & Industrie, in Berneck. Inhaber der Firma ist Gustav Gallusser, von und in Berneck. Buchbinderei für Verlag und Industrie, Fabrikation von Briefordnern und Registraturen; Kanzleistrasse.

27. September 1952. Technisches Bureau, Bauunternehmung.

Hans Gantenbein, in Altstätten, Technisches Bureau und Bauunternehmung (SHAB. Nr. 134 vom 11. Juni 1948, Seite 1634). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

27. September 1952.

Ulrich Geiger, Spenglermeister, in Lichtensteig, Spenglerei (SHAB. Nr. 181 vom 6. August 1935, Seite 1995). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

27. September 1952. Textilien.

Paul Hug-Völkle, in Wil. Inhaber der Firma ist Paul Hug-Völkle, von Bettwies (Thurgau), in Wil (St. Gallen). Handel mit Textilien; Tonhallestrasse 1.

27. September 1952.

Josef Brüstle, Käse- und Butterhandlung, in Berneck (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1930, Seite 1400). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

27. September 1952. Mercerie, Bonnerie, Tapiserie.

Ida Dicht-Scheiwiler, in Lichtensteig, Mercerie, Bonnerie, Tapiserie (SHAB. Nr. 226 vom 27. September 1945, Seite 2339). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

29. September 1952. Additions-, Rechen- und Buchhaltungsmaschinen.

Max W. Schmid, in St. Gallen, Vertrieb von Additions-, Rechen- und Buchhaltungsmaschinen (SHAB. Nr. 65 vom 18. März 1952, Seite 785). Mit Verfügung des Konkursrichters von St. Gallen vom 26. Juni 1952 wurde über die Verlassenschaft des Firmainhabers der Konkurs eröffnet. Da der Geschäftsbetrieb aufgehört hat, wird die Firma von Amtes wegen gestrichen.

29. September 1952. Metzgerei.

A. Sonderegger-Schaut, in Balgach, Metzgerei (SHAB. Nr. 237 vom 12. Oktober 1942, Seite 2299). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

29. September 1952.

A. G. Skilift Parsenn-Furka, in Klosters. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 6. September 1952 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist der Bau und Betrieb einer Skiliftanlage aus der Gegend der Parsennhütte nach Parsenn-Furka. Die Gesellschaft kann sich an andern gleichartigen Unternehmen beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200 000 und ist eingeteilt in 400 Namenaktien zu Fr. 500. Auf das Aktienkapital sind Fr. 75 174 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Amtsblatt des Kantons Graubünden. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen ausserdem im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Thomas Hew, von und in Klosters, Präsident; Arnold Thut, von Obertfelden, in Klosters, Vizepräsident; Simon Nett, von und in Klosters; Dr. Viktor Hirzel, von Uster, in Klosters, und Dr. Georg Schöllhorn, von und in Winterthur. Der Präsident führt Einzelunterschrift und die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

21 settembre 1952. Bicicletta.

Rivolta Gelindo e figlio, in Bellinzona, ciclista, compra-vendita di biciclette e generi affini, società in nome collettivo (FUSC. del 13 marzo 1943, N° 60, pagina 582). L'associato Gelindo Rivolta essendo uscito dalla società, questa è sciolta e pertanto viene cancellata. Il socio Luigi Rivolta, da ed in Bellinzona, continua gli affari come ditta individuale, nel senso dell'art. 579 C. O. Il nome della ditta è Rivolta Luigi di Gelindo, Piazzetta Orico, stabile Rivolta Gelindo.

Ufficio di Lugano

26 settembre 1952. Coloniali, droghe.

Bruno Primavesi succ. Alfredo Primavesi, in Lugano, coloniali e droghe (FUSC. del 3 agosto 1950, N° 179, pagina 2028). La ditta viene cancellata perché non più tenuta alla iscrizione, come a dichiarazione del titolare.

26 settembre 1952. Vini, ecc.

Piero Palestra, in Pregassona, commercio di vini all'ingrosso, ecc. (FUSC. del 9 aprile 1942, N° 80, pagina 807). La ditta è radiata d'ufficio in applicazione all'art. 68 O.R.C. per decesso del titolare.

26 settembre 1952.

Banca Solari S.A., in Lugano (FUSC. del 26 giugno 1951, N° 146, pagina 1571). Con verbale notarile della propria assemblea generale straordinaria del 22 settembre 1952, la società ha deciso di aumentare il proprio capitale sociale da 600 000 fr. a 750 000 fr., mediante l'emissione di 150 nuove azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza. Il capitale sociale è ora di 750 000 fr., diviso in 750 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate.

26 settembre 1952. Importazioni, esportazioni, ecc.

Cosvita A.G. (Cosvita S.A.) (Cosvita Ltd.), precedentemente a Zurigo (FUSC. del 25 giugno 1948, N° 146, pagina 1790). Con verbale notarile della propria assemblea generale straordinaria del 10 maggio 1952, la società ha deciso di trasferire la propria sede sociale a Lugano. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza. La società ha per scopo la creazione di società commerciali e finanziarie di ogni specie, soprattutto importazione, esportazione e transito in particolare di generi coloniali, prodotti chimici e materie prime per l'industria. Gli statuti originali portano la data del 12 maggio 1948. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. L'organo delle pubblicazioni è il Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio d'amministrazione composto da 1 o più membri, attualmente da 1 solo che è: Marco Aurelio Tami fu Battista, da ed in Monteggio, con firma individuale. Le firme di Rudolf Faminzinz, Oskar Müller, rispettivamente presidente e membro del consiglio d'amministrazione, e Gastone Alexander Girtanner, procuratore, sono estinte. Contrada di Sassello 5 (uffici propri).

29 settembre 1952. Costruzioni nautiche, ecc.

Algo S. a g. l. (Algo S. à r. l.) (Algo G.m.b.H.), in Sorengo, costruzioni nautiche, ecc. (FUSC. del 19 gennaio 1951, N° 15, pagina 167). La società è cancellata avendo l'autorità fiscale cantonale, ufficio contribuzioni tassazione persone giuridiche, dato il suo consenso.

29 settembre 1952. Caffè-ristorante, ecc.

Tecabar S.A., in Lugano, esercizio di caffè-ristorante, ecc. (FUSC. del 9 maggio 1952, N° 108, pagina 1217). Con verbale notarile della propria assemblea generale straordinaria del 22 settembre 1952, la società ha modificato gli statuti. Il capitale sociale di 50 000 fr. è attualmente interamente liberato. La società ha inoltre deciso l'aumento del capitale da 50 000 fr. a 350 000 fr. mediante l'emissione di 600 nuove azioni al portatore da 500 fr. cadauna. Il capitale è attualmente di 350 000 fr., suddiviso in 700 azioni al portatore da 500 fr. cadauna, interamente liberato.

Distretto di Mendrisio

29 settembre 1952.

Cassa Rurale di Balerna, in Balerna. Sotto questa ragione sociale si è costituita una società cooperativa avente per scopo: di fornire ai propri membri i fondi necessari per i loro affari; di costituire, a loro profitto, un capitale indivisibile ed inalienabile; di fornire al pubblico la possibilità di collocare a frutto i capitali disponibili a condizioni vantaggiose di tasso e di sicurezza, sia in depositi su libretti di risparmio o su conto corrente, sia in obbligazioni che in qualsiasi altra forma legale. I soci rispondono in solito e con tutti i loro averi, verso i terzi, di tutte le obbligazioni legittimamente contratte dalla società, inoltre si impegnano ad effettuare, se necessario, versamenti suppletivi illimitati. Il capitale sociale è suddiviso in quote sociale di 100 fr. Le pubblicazioni sociali verranno fatte sul Foglio

ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da una direzione composta da cinque membri. La firma collettiva a due del presidente, del vicepresidente e del segretario vincola la società. Fanno parte della direzione: Settimo Tarchini, da ed in Balerna, presidente; Riccardo Morganti, da Manno, in Balerna, vicepresidente, et Ovidio Riva, da ed in Balerna, segretario.

29 settembre 1952.

Magri Luigi, Depositario e rappresentante esclusivo della Ditta C. M. fabbrica stampati materie plastiche Carrara e Matta di Torino, in Chiasso, depositario e rappresentante esclusivo della ditta «C. M. fabbrica stampati materie plastiche Carrara e Matta di Torino» (FUSC. del 21 novembre 1949, N° 273, pagina 3016). La ditta è cancellata ad istanza degli eredi per decesso del titolare.

29 settembre 1952. Derrate alimentari, ecc.

Piero Bianchi, in Chiasso, magazzino derrate alimentari, sigari, sigarette e coloniali (FUSC. del 22 maggio 1934, N° 116, pagina 1350). La ditta è cancellata per cessione dell'azienda, con assunzione di attivo e passivo, alla nuova ditta individuale «Carlo Bianchi, successore a Piero Bianchi», in Chiasso.

29 settembre 1952. Derrate alimentari, ecc.

Carlo Bianchi, successore a Piero Bianchi, in Chiasso. Titolare è Carlo Bianchi, di Piero, italiano, in Chiasso. La ditta ha ripreso, con assunzione di attivo e passivo, l'azienda sin qui gestita dalla ditta individuale «Piero Bianchi», in Chiasso, ora cancellata. Magazzino derrate alimentari, sigari, sigarette, coloniali. Via Livio.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau de Cossonay

23 septembre 1952.

Georgette Nicollier-Yost, précédemment au Sépey, commune d'Ormont-Dessous (FOSC. du 24 mai 1951, N° 119, pagina 1255). La maison a transféré son siège à Bousens. La titulaire est Georgette Nicollier née Yost, épouse autorisée de Ami-Ferdinand Nicollier, d'Ormont-Dessus, actuellement à Bousens. Exploitation du Café Le Chalet.

27 septembre 1952.

Syndicat agricole et d'élevage bovin de Bousens, à Bousens, société coopérative (FOSC. du 26 novembre 1947, N° 277, page 3499). L'administration est actuellement composée comme suit: Adolphe Gaudard, président (déjà inscrit); André Gaudard, vice-président-caissier, de Lausanne, à Bousens; Armand Gaudard, secrétaire (déjà inscrit). Charles Gaudard a démissionné; sa signature est éteinte. La société demeure engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président-caissier et du secrétaire.

30 septembre 1952. Boulangerie.

Marcel Miéville, à Sullens. Le chef de la maison est Marcel Miéville, d'Essertines sur Yverdon et Belmont sur Yverdon, à Sullens. Boulangerie-pâtisserie.

##### Bureau de Lausanne

27 septembre 1952. Immeubles.

S. I. Montcour A, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 25 septembre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat d'immeubles en Suisse, la construction et l'aménagement de ceux-ci, leur exploitation, leur location, revente et toutes opérations financières ou commerciales s'y rapportant. Son premier objet est notamment l'achat d'une parcelle de terrain d'environ 1575 m<sup>2</sup>, sise à Lausanne, lieu dit «En Contigny», pour le prix de 65 000 fr. Le capital social est de 70 000 fr., divisé en 140 actions au porteur de 500 fr., entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par insertion dans cet organe ou, si toutes les adresses des actionnaires sont connues, par lettres recommandées. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Il est actuellement composé de: Laurent d'Okolski, de Henau (St-Gall), à Pully, président; Jacques Bourquin, de La Côte-aux-Fées et Les Verrières (Neuchâtel), au Daley, commune de Lutry. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs. Bureau: Rue Centrale 5 (Etude Ed. Braun, notaire).

27 septembre 1952. Immeubles.

S. I. Montcour B, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 25 septembre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat d'immeubles en Suisse, la construction et l'aménagement de ceux-ci, leur exploitation, leur location, revente et toutes opérations financières ou commerciales s'y rapportant. Son premier objet est notamment l'achat d'une parcelle de terrain d'environ 1170 m<sup>2</sup>, sise à Lausanne, lieu dit «En Contigny», pour le prix de 55 000 fr. Le capital social est de 70 000 fr., divisé en 140 actions au porteur de 500 fr., entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par insertion dans cet organe ou, si toutes les adresses des actionnaires sont connues, par lettres recommandées. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de: Laurent d'Okolski, de Henau (St-Gall), à Pully, président, et Jacques Bourquin, de La Côte-aux-Fées et Les Verrières (Neuchâtel), au Daley, commune de Lutry. La société est engagée par la signature individuelle de chaque administrateur. Bureau: Rue Centrale 5 (Etude Ed. Braun, notaire).

27 septembre 1952. Immeubles.

S. I. Montcour C, D, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 25 septembre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat d'immeubles en Suisse, la construction et l'aménagement de ceux-ci, leur exploitation, leur location, revente et toutes opérations financières ou commerciales s'y rapportant. Son premier objet est notamment l'achat d'une parcelle de terrain d'environ 1930 m<sup>2</sup>, sise à Lausanne, lieu dit «En Contigny», pour le prix de 90 000 fr. Le capital social est de 98 000 fr., divisé en 196 actions de 500 fr., entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par avis inséré dans cet organe; si toutes les adresses des actionnaires sont connues, les convocations peuvent être faites par lettres recommandées. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de: Laurent d'Okolski, de Henau (St-Gall), à Pully, président, et Jacques Bourquin, de La Côte-aux-Fées et Les Verrières (Neuchâtel), au Daley, commune de Lutry. La société est engagée par la signature individuelle de chaque administrateur. Bureau: Rue Centrale 5 (Etude Ed. Braun, notaire).

27 septembre 1952. Immeubles.

S. I. Montcour E, à Lausanne. Sous cette raison sociale, il a été constitué, par acte authentique et statuts du 25 septembre 1952, une société anonyme ayant pour but l'achat d'immeubles en Suisse, la construction et l'aménagement

de ceux-ci, leur exploitation, leur location, revente et toutes opérations financières ou commerciales en rapport avec le but principal. Son premier objet est notamment l'achat à Lausanne d'une parcelle de terrain d'environ 995 m<sup>2</sup>, lieu dit «En Contigny», pour le prix de 25 000 fr. Le capital est de 56 000 fr., divisé en 112 actions au porteur de 500 fr., libérées à raison de 187 fr. 50 par action, soit jusqu'à concurrence de 21 000 fr. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce; si toutes les adresses des actionnaires sont connues, les convocations peuvent être faites par lettres recommandées. Le conseil se compose d'un ou de plusieurs membres. En font partie: Laurent d'Okolski, de Henau (St-Gall), à Pully, président, et Jacques Bourquin, de La Côte-aux-Fées et Les Verrières (Neuchâtel), au Daley, commune de Lutry, qui engagent la société par leur signature individuelle. Bureau: rue Centrale 5 (chez le notaire E. Braun).

27 septembre 1952. Immeubles.

S. I. Montcour F, à Lausanne. Par acte authentique et statuts du 25 septembre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat d'immeubles en Suisse, la construction et l'aménagement de ceux-ci, leur exploitation, leur location, revente et toutes opérations financières ou commerciales en rapport avec le but principal. Son premier objet est notamment l'achat d'une parcelle de terrain d'environ 883 m<sup>2</sup>, sise à Lausanne, lieu dit «En Contigny», pour le prix de 25 000 fr. Le capital est de 56 000 fr., divisé en 112 actions au porteur de 500 fr., libérées à raison de 187 fr. 50 chacune; le capital est libéré jusqu'à concurrence de 21 000 fr. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Lorsque les adresses de tous les actionnaires sont connues les convocations peuvent être faites par lettres recommandées. Le conseil se compose d'un ou de plusieurs membres. Sont administrateurs: Laurent d'Okolski, de Henau (St-Gall), à Pully, président, et Jacques Bourquin, de La Côte-aux-Fées et des Verrières (Neuchâtel), au Daley, commune de Lutry. Ils engagent la société par leur signature individuelle. Bureau: rue Centrale 5 (chez le notaire E. Braun).

27 septembre 1952. Optique.

F. Gautschy & Fils, à Lausanne, exploitation d'un commerce d'optique, société en nom collectif (FOSC. du 24 février 1948, page 557). La société est dissoute depuis le 17 janvier 1951 par suite du décès de l'associé Félix Gautschy. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

27 septembre 1952. Matières premières.

Indulco S.A., à Lausanne, matières premières (FOSC. du 18 juillet 1951, page 1794). Le bureau est transféré Route de Genève 66, dans les locaux de la société.

27 septembre 1952. Spécialités pharmaceutiques.

S.A. des produits Paul Kramer, à Lansanne, spécialités pharmaceutiques (FOSC. du 25 mars 1947, page 462). Le bureau est transféré rue de Genève 38, dans les locaux de la société.

29 septembre 1952. Horlogerie, bijouterie.

Jules Matthey-de-l'Endroit, à Renens. Le chef de la maison est Jules Matthey-de-l'Endroit, allé Iseli, du Locle, à Renens. Horlogerie, bijouterie. Rue de la Mèbre 8.

29 septembre 1952.

Parfumerie du Grand-Pont S.A., à Lansanne. Suivant acte authentique et statuts du 23 septembre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but: l'achat du fonds de commerce et du mobilier pour le prix de 40 000 fr. du magasin sis à Lausanne, Grand-Pont 2, ainsi que de son stock de marchandises dont le prix ne dépasse pas 65 000 francs; l'exploitation du dit magasin; l'achat, la vente, l'importation, l'exportation de tous articles et produits, notamment ceux qui se rapportent à la branche parfumerie, articles de beauté, brosse; toutes les opérations commerciales, financières et industrielles s'y rattachant, de même que toutes transactions mobilières et immobilières. La société peut également emprunter sous quelque forme que ce soit et hypothéquer. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil se compose d'un ou de plusieurs membres. Oscar Villiger, de Beinwil-Freiamt (Argovie), à Bâle, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Procuration individuelle est conférée à Hedwig Villiger-Mascetti, de Beinwil-Freiamt (Argovie), à Bâle. Bureau: Grand-Pont 2 (dans les locaux de la société).

##### Bureau d'Orbe

27 septembre 1952. Transports.

Société par actions Danzas et Cie, succursale à Vallorbe (FOSC. du 25 février 1952, N° 46, page 525), avec siège principal à Bâle. Le vice-président du conseil d'administration Ernst Bischofberger, de Heiden, à Zurich, est décédé. Sa signature est éteinte.

29 septembre 1952. Boulangerie, pâtisserie.

A. Flaction, à Chavornay. Le chef de la maison est Arthur-Eugène Flaction, fils d'Eugène, de Ballaigues et l'Abergement, à Chavornay. Boulangerie, pâtisserie.

##### Bureau de Payerne

29 septembre 1952. Hôtel, etc.

Mme J. Vaucher-Chaubert, précédemment à Chexbres (FOSC. du 22 octobre 1951, page 2619). La maison a transféré son siège à Payerne. La titulaire est Julie-Nelly Vaucher, épouse autorisée de Roger-Marius, de Châtonnaye et Vauderens (Fribourg), actuellement à Payerne. Genre de commerce: exploitation d'un hôtel avec café-restaurant à l'enseigne de l'«Hôtel de l'Ours».

29 septembre 1952.

##### Bureau de Vevey

Société des Eaux minérales alcalines de Montreux, à Montreux-Châtelard, société anonyme (FOSC. du 7 mai 1952, N° 106). Marius Léderey, décédé, et Jean Rochat, démissionnaire, sont radiés et leurs signatures sont éteintes.

30 septembre 1952. Benzines, pétroles, etc.

Hoirs de Marius Trinkard, à Vevey, société en nom collectif, benzines, pétroles, etc. (FOSC. du 9 décembre 1944, N° 290). Les magasins et bureaux sont actuellement à la rue du Conseil 28.

30 septembre 1952. Restaurant.

A. Challet, à Montreux-Plainches, exploitation du «Café-restaurant de l'Union» (FOSC. du 7 septembre 1943, N° 208). La raison est radiée par suite de décès du titulaire.

30 septembre 1952. Produits textiles, cosmétiques, articles de ménage. Mme Nelly Longchamp, à Vevey. Le chef de la maison est Nelly-Elisa Longchamp née Rupp, épouse autorisée et séparée de biens de Paul Longchamp, de Bottens (Vaud), à Vevey. Achat et vente de produits textiles, de cosmétiques, parfumerie, articles de ménage et de nettoyage. Rue du Lac 55.

## Rectification.

César Simon (FOSC. du 22 août 1952, page 2108). Le siège de la maison est à P o m y.

30 septembre 1952. Hôtel.

A. Vuissoz, à P r a h i n s. Le chef de la maison est Augustin Vuissoz, de Grône (Valais) et Zurich, à P r a h i n s. Exploitation de l'Hôtel de la Croix-d'Or.

30 septembre 1952. Restaurant.

Mme Cuérel, à Y v o n a n d. Le chef de la maison est Blanche-Alice Cuérel née Buttet, épouse autorisée d'Emile-Henri, de Villars-Sainte-Croix (Vaud), à Yvonand. La maison confère procuration individuelle à Emile-Henri Cuérel, de Villars-Sainte-Croix (Vaud), à Yvonand. Exploitation du Restaurant du Lac.

## Wallis — Valais — Vallesse

## Bureau de St-Maurice

27 septembre 1952. Bureau fiduciaire, etc.

Mottet et Glardon, à S t - M a u r i c e, bureau fiduciaire et agence d'affaires, société en nom collectif (FOSC. du 14 juin 1951, page 1445). La société est dissoute. L'actif et le passif ont été repris par l'associé Marcel Mottet. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

27 septembre 1952.

Marie Besse, Pharmacie, S a x o n, à S a x o n (FOSC. du 22 février 1951, page 464). La raison est radiée par suite de remise de commerce à la maison «Pharmacie de Saxon, Marius Polla», à Saxon.

27 septembre 1952. Graines.

A. C. Trombert, à V a l - d ' I l l i e z. Le chef de la maison est Aloïs-Camille Trombert, de et à Val-d'Illiez. Commerce de graines.

30 septembre 1952. Chaussures.

Joseph Bianchi, à M o n t h e y. Le chef de la maison est Joseph Bianchi, de Filet (Valais), à Monthey. Commerce de chaussures.

## Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

## Bureau du Locle

29 septembre 1952. Epicerie, primeurs.

H. Spangenberg, aux B r e n e t s, épicerie et primeurs (FOSC. du 5 février 1948, N° 29, page 368). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

## Bureau de Neuchâtel

29 septembre 1952. Mécanique de précision.

ESCO Société Anonyme, à N e u c h â t e l, exploitation d'une usine de mécanique de précision (FOSC. du 22 janvier 1952, N° 17, page 180). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Neuchâtel par suite de transfert du siège de la société aux G e n e v e y s r u C o f f r a n e (FOSC. du 24 septembre 1952, N° 224, page 2370).

## Genf — Genève — Ginevra

26 septembre 1952. Café.

Mme Fardel, à G e n è v e, café (FOSC. du 27 février 1936, page 493). La titulaire Aline-Julie Fardel, née Jobin, et son époux Pierre-Julien Fardel sont soumis au régime de la communauté universelle.

26 septembre 1952.

Carmona, Chaussures Henri, à G e n è v e, commerce de chaussures et pantoufles (FOSC. du 28 mars 1941, page 611). Le titulaire Henri Carmona et son épouse Marie-Emma, née Desponds, sont soumis au régime de la séparation de biens.

26 septembre 1952. Confection pour dames.

Mme Renaud, à G e n è v e, commerce de confection pour dames (FOSC. du 14 janvier 1948, page 123). La titulaire Madeleine-Louise Stambach a divorcé d'avec Henri-Jean Renaud. Nouveaux locaux: rue du Prince 9.

26 septembre 1952. Laiterie-épicerie.

Julia Barras, à G e n è v e, laiterie et épicerie (FOSC. du 5 février 1924, page 197). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

26 septembre 1952. Epicerie-primeurs.

A. Garcin, à G e n è v e, épicerie-primeurs (FOSC. du 8 mars 1950, page 638). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

26 septembre 1952.

Pension Clairmont, Muller et Fénéant, à G e n è v e, exploitation d'une pension-restaurant, société en nom collectif (FOSC. du 10 juillet 1944, page 1565). L'associée Andrée-Ida-Amélie-Augusta Fénéant est décédée le 10 septembre 1950. La société est dissoute et sa raison radiée. L'associée Gertrud Muller, de Büron (Lucerne), à Genève, reste chargée de l'actif et du passif de la société, dont elle continue les affaires, sous la raison individuelle: Pension Clairmont, Muller, Avenue de Champel 35.

26 septembre 1952. Chemises, lingerie.

Ch. Tschudin, à G e n è v e, fabrication de chemises et lingerie pour hommes (FOSC. du 30 juin 1947, page 1791). La raison est radiée par suite d'association du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Ch. Tschudin & Cie», à Genève, ci-après inscrite.

26 septembre 1952. Chemises, lingerie.

Ch. Tschudin & Cie, à G e n è v e. Sous cette raison sociale, les époux Charles Tschudin et Marie-Louise née Butterlin, tous deux de Läuferlingen (Bâle-Campagne), à Genève, mariés sous le régime de la communauté universelle, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> septembre 1952 et repris, dès cette date, l'actif et le passif de la maison «Ch. Tschudin», à Genève, ci-dessus radiée. Fabrication de chemises et lingerie pour hommes. Avenue Weber 17.

26 septembre 1952.

Société Immobilière de la Villa Mon Vallon, à G e n è v e, société anonyme dissoute (FOSC. du 31 mars 1948, page 897). Les administrations fiscales ayant donné leur consentement, cette raison sociale est radiée.

26 septembre 1952.

Société Coopérative de Construction Route de Ferney, à G e n è v e (FOSC. du 5 juillet 1950, page 1758). Marcel Jeanneret, de Travers (Neuchâtel), à Genève, a été nommé membre et secrétaire du conseil d'administration avec signature collective à deux, en remplacement de Charles Bossert, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: chemin Sous-Bois 17 B, chez Marcel Jeanneret.

26 septembre 1952.

Banque pour le Commerce Suisse-Israélien (Bank für Schweizer-Israelischen Handel) (Swiss-Israel Trade Bank) (Bank Lemischar Swiss-Israel), à G e n è v e, société anonyme (FOSC. du 15 janvier 1952, page 117). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 29 août 1952, la société a porté son capital social de 1 030 200 fr. à 1 516 200 fr. par l'émission de 48 actions «A» de 10 000 fr., au porteur, 48 actions «B» de 100 fr., nominatives, et 12 actions «C» de 100 fr. nominatives. Il a été également émis 520 bons de jouissance de 1000 fr., au porteur, conférant un droit à une partie du bénéfice et, en cas de liquidation, à leur remboursement et

à une partie du solde actif. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de 1 516 200 fr., entièrement libéré, divisé en 150 actions de 10 000 fr., au porteur, dites actions «A», 150 actions de 100 fr. nominatives, dites actions «B», et 12 actions de 100 fr., nominatives, dites actions «C». Les actions A et B sont privilégiées en ce qui concerne la répartition des bénéfices, leur remboursement et la répartition du solde actif en cas de liquidation. En outre les actions B ainsi que les actions C sont privilégiées quant au droit de vote.

26 septembre 1952.

Société Rhodanienne de Stockage et de Manutention S.A., à G e n è v e (FOSC. du 15 mai 1951, page 1163). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 22 septembre 1952, la société a: 1<sup>o</sup> modifié son but qui sera désormais le suivant: la société a pour but de transporter par chemins de fer, par route, par eau et par air, de stocker et de manutentionner toutes matières premières de grosse consommation, notamment les combustibles solides et liquides, et l'exploitation d'un terrain dans ce but sis en la commune de Dardagny, à La Plaine, entre la gare de La Plaine et le Rhône. La société pourra faire toutes opérations directes ou indirectes de warrantages de toutes marchandises et de tous produits, notamment de tous combustibles solides et liquides. La société pourra aussi faire toutes opérations financières, commerciales, mobilières et immobilières se rapportant directement ou indirectement à son but et s'intéresser sous toutes formes à toutes entreprises similaires; 2<sup>o</sup> adopté comme nouvelle raison sociale Société Rhodanienne de Transports, de Stockage et de Manutention S.A. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le conseil d'administration a été porté à 2 membres qui sont: Léon Chaillet (inscrit), nommé président, et Arnold Schlaepfer, secrétaire, de et à Genève. La société continue à être engagée par la signature individuelle de l'administrateur Léon Chaillet, lequel conserve ses fonctions de directeur, ou du fondé de pouvoir Jean Würsdörfer (inscrit), l'administrateur Arnold Schlaepfer n'exerçant pas la signature sociale.

27 septembre 1952. Bois.

J. Hofer, à C a r o u g e, commerce de bois en gros et détail, importation et exportation de bois de chauffage et de travail, etc., en faillite (FOSC. du 26 juin 1952, page 1628). La procédure de faillite a été suspendue faute d'actif puis clôturée. L'exploitation ayant cessé, la raison est radiée d'office.

27 septembre 1952. Matériaux de construction.

E. F. Noverraz, à G e n è v e, commerce et représentation de matériaux de construction; concessionnaire général pour la Suisse des produits hydrofuges et renforteurs dénommés «Hérangeol» de la maison Hérange, à Bruxelles (FOSC. du 15 août 1947, page 2354). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

27 septembre 1952. Horlogerie.

Taillard Frères, Successeurs de Schwarz Maxima S.A., à G e n è v e, commerce d'horlogerie, etc., société en nom collectif (FOSC. du 29 avril 1948, page 1212). La maison modifie sa raison sociale comme suit: Taillard Frères.

27 septembre 1952. Pâtisseries-confiseries.

MILBA S.A., à G e n è v e, création, achat, reprise, vente, exploitation ou gérance de pâtisseries, confiseries, etc. (FOSC. du 12 septembre 1951, page 2286). Le capital social de 50 000 fr. est actuellement entièrement libéré.

27 septembre 1952.

Immobilier Genève S.A., à G e n è v e, société anonyme dissoute (FOSC. du 11 février 1952, page 409). L'administration fédérale des contributions et l'administration cantonale de l'impôt pour la défense nationale ayant donné leur consentement, cette raison sociale est radiée.

27 septembre 1952. Société immobilière.

ENILORAC S.A., à G e n è v e, société immobilière dissoute (FOSC. du 11 février 1952, page 409). L'administration fédérale des contributions et l'administration cantonale de l'impôt pour la défense nationale ayant donné leur consentement, cette raison sociale est radiée.

27 septembre 1952.

Société Immobilière Castelver, à G e n è v e, société anonyme (FOSC. du 10 novembre 1948, page 3050). André Wadell, de Lenzburg (Argovie), à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement d'Alfred dit Fred Hoffmann, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: route de Florissant 21, chez André Wadell.

27 septembre 1952. Brevets, licences.

Coopération Technique Coteco S.A., à G e n è v e, brevets, licences concernant l'électrochimie, etc. (FOSC. du 4 août 1952, page 1964). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 22 septembre 1952, la société a modifié ses statuts en ce sens que la clause qui stipule que la société n'exerce aucune activité en Suisse en dehors de celle nécessaire à son administration est supprimée. Michel-N. Yardney, des Etats-Unis d'Amérique, à New-York, a été nommé membre du conseil d'administration avec signature individuelle.

*Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances*

## Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Dem Geschäftsinhaber Arnold Grünig, Drogerie, Riggisberg, wurde die Bewilligung zur Durchführung eines Totalausverkaufes für das Tuch- und Garngeschäft erteilt. Die Sperrfrist wurde mit Gültigkeit für die ganze Schweiz auf 5 Jahre festgesetzt.

(AA. 240)

Riggisberg, den 26. September 1952.

Der Gemeinderat.

## Compagnie Genevoise de l'Industrie du Gaz, à Genève

Réduction du capital social et appel aux créanciers conformément à l'article 733 C.O.

## Première publication

L'assemblée générale du 24 septembre 1952 a décidé de réduire le capital social de la Compagnie de 10 000 000 de fr. à 2 000 000 de fr. par le remboursement aux actionnaires d'une somme de 400 fr. sur chacune des 20 000 actions de 500 fr.

Conformément à l'article 733 du Code des Obligations, les créanciers sont informés qu'ils peuvent produire leurs créances et exiger d'être désintéressés ou garantis.

Les productions devront être faites à M<sup>e</sup> Gustave Martin, notaire, à Genève, dans les 2 mois qui suivront la 3<sup>e</sup> publication du présent avis.

(AA. 239<sup>a</sup>)

Le conseil d'administration.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 143613. Date de dépôt: 19 mai 1952, 17 h.  
**International Business Machines Corporation**, Madison Avenue 590, New-York (U.S.A.). — Marque de fabrique et de commerce.

Machines à écrire, y compris machines à écrire automatiques, pièces de ces machines et accessoires destinés à ces machines, machines à imprimer, machines et appareils à calculer, à multiplier, à diviser, à computer, à dresser des tableaux, à tenir des livres comptables et des dossiers d'enregistrement, pièces et accessoires destinés à ces machines, machines à statistiques, machines à perforer, à trier ou à répertorier des fiches de classement, des feuilles d'enregistrement, etc.; machines à interpréter, reproduire et vérifier des dossiers; machines à computer et à enregistrer les résultats d'examen, de statistiques, etc.; machines à comparer, à collationner et à classer les documents comptables et statistiques; machines à découper les stencils; machines comptables de tous genres et pour tous les emplois de la comptabilité, pièces de machines comptables et accessoires destinés à ces machines; machines et appareils d'enregistrement de l'heure; enregistreurs et appareils d'enregistrement de temps de travail; enregistreurs des prix de revient; tampons horaires; machines horodatrices; machines à endosser et à trier les chèques; enregistreurs de circulation; encres de tous genres, articles de papeterie, y compris papier, crayons, mines de crayons, fiches d'enregistrement, feuilles, fiches d'enregistrement horaire, formules imprimées, tableaux imprimés, bande enregistreuse; livres imprimés de tous genres, brochures, fascicules, revues, catalogues, pancartes d'étalage, tableaux.

c a r d a t y p e

Nr. 143614. Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1952, 12 Uhr.  
**Ell Lilly and Company**, South Alabama Street 740, Indianapolis (Indiana, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate.

PROLADYL

Nr. 143615. Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1952, 12 Uhr.  
**Ell Lilly and Company**, South Alabama Street 740, Indianapolis (Indiana, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate.

CO-PROLADYL

Nr. 143616. Hinterlegungsdatum: 1. Juli 1952, 18 Uhr.  
**Hans Zinniker**, Centralstrasse 18, Luzern (Schweiz).  
 Fabrik- und Handelsmarke.

Hochdruck-Schmierstoff.

RUFIT

Nr. 143617. Hinterlegungsdatum: 9. Juli 1952, 12 Uhr.  
**Jacob Rohner AG.**, Rebstein (St. Gallen, Schweiz).  
 Fabrik- und Handelsmarke.

Textilien aller Art, glatte und bedruckte Stoffe, Stickereien, Taschentücher, Krawattenstoffe, Strumpfwaren aller Art, insbesondere Herrensocken, Damenstrümpfe und Kindersocken, Wäscheartikel aller Art, Dekorations- und Möbelstoffe, hand- und maschinengewobene Teppiche, Läufer und Vorlagen, Tücher aller Art, Chaiselonguedecken, Schals.



Nr. 143618. Hinterlegungsdatum: 25. Juli 1952, 15 Uhr.  
**Elektro-Phonle Struchen**, Elsässerstrasse 3, Basel (Schweiz).  
 Fabrik- und Handelsmarke.

Verstärker für Lautsprecher-Anlagen, Mikrophone für Lautsprecher-Anlagen und Musiker, Kapseln für Mikrophone, Bandrecorder für Aufnahme von Sprache und Musik, Tonabnehmer, Kapseln für Tonabnehmer, Grammophon-Nadeln in Spezial-Ausführung, Rahmen-Antennen.



N° 143619. Date de dépôt: 2 août 1952, 16 h.  
**Seltenfabrik Sumlight**, Olten (Suisse). Marque de fabrique et de commerce.

Dentifrices.

FLORODYL

Nr. 143620. Hinterlegungsdatum: 14. August 1952, 21 Uhr.  
**Isoplast AG.**, Aaraustrasse 1456, Brugg (Schweiz).  
 Fabrik- und Handelsmarke.

Verbandmaterial, Sanitätsartikel, Pflaster, Isoliermaterial, Klebebänder jeder Art.

ISO-FIT

Nr. 143621. Hinterlegungsdatum: 12. September 1952, 19 Uhr.  
**Franz Huber**, Hauptplatz, Altdorf (Uri, Schweiz).  
 Fabrik- und Handelsmarke.

Silberputzmittel.



N° 143622. Date de dépôt: 27 août 1952, 14 h.  
**V. Guignard**, Clochetons 29, Lausanne (Suisse). — Marque de commerce.

Machines à laver et essoreuses; machines à laver la vaisselle.

Jozmid

Nr. 143623. Hinterlegungsdatum: 1. September 1952, 17 Uhr.  
**Gautschi & Co.**, Boniswil (Aargau, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Produkte der Zuckerwaren-, Biskuits- und Schokolade-Industrie; pharmazeutische, chemische und medizinische Präparate; Nahrungsmittel.

MIXTURA



Nr. 143624. Hinterlegungsdatum: 1. September 1952, 17 Uhr.  
Gautschi & Co., Boniswil (Aargau, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Produkte der Zuckerwaren-, Biskuits- und Schokolade-Industrie; pharmazeutische, chemische und medizinische Präparate; Nahrungsmittel.

## MIXTURAL

Nr. 143625. Hinterlegungsdatum: 1. September 1952, 17 Uhr.  
Gautschi & Co., Boniswil (Aargau, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Produkte der Zuckerwaren-, Biskuits- und Schokolade-Industrie; pharmazeutische, chemische und medizinische Präparate; Nahrungsmittel.

## PECTO-MIX

Nr. 143626. Hinterlegungsdatum: 5. September 1952, 17 Uhr.  
Grogerie Peter Knapp, Güterstrasse 155, Basel (Schweiz). — Handelsmarke.

Mittel zur Bekämpfung der Insekten, speziell der Motten.

## GAMMOL

Nr. 143627. Date de dépôt: 5 septembre 1952, 14 h.  
Fabr.que d'emballages métalliques, Société anonyme, Fribourg, passage du Cardinal, Fribourg (Suisse). — Marque de fabrique.

Emballage en aluminium.

## Boxal

Nr. 143628. Hinterlegungsdatum: 6. September 1952, 6 Uhr.  
Thomi & Franck AG., Horburgstrasse 105, Basel (Schweiz).

Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 78105. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 4. August 1952 an.

Kaffeesurrogate, Nahrungs- und Genussmittel, exklusive Raucherwaren und Getränke.



Nr. 143629. Hinterlegungsdatum: 8. September 1952, 20 Uhr.  
Max C. Meister, Löwenstrasse 25, Zürich 1 (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Gamma-Strahler zur zerstörungsfreien Werkstoffprüfung und zum Neutralisieren elektrostatischer Ladungen.

## BETAPHOR

Nr. 143630. Hinterlegungsdatum: 8. September 1952, 18 Uhr.  
Hermann Schmiedlin, Margarethenstrasse 82, Basel (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Spielwaren, Spielkarten.



Nr. 143631. Hinterlegungsdatum: 9. September 1952, 18 Uhr.  
Nivada AG, Bündengasse 22, Grenchen (Schweiz).

Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren, Uhrenbestandteile.

## STIMA-NIVADA

Nr. 143632. Date de dépôt: 11 septembre 1952, 9 h.  
Suchard Holding Société Anonyme, place St-François 14 bis, Lausanne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Cacao, chocolat, articles de confiserie, de pâtisserie et de boulangerie, produits de sucre.



Nr. 143633. Date de dépôt: 11 septembre 1952, 9 h.  
Suchard Holding Société Anonyme, place St-François 14 bis, Lausanne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Cacao, chocolat, articles de confiserie, de pâtisserie et de boulangerie, produits de sucre.



Nr. 143634. Date de dépôt: 12 septembre 1952, 19 h.  
Dr A Wander S.A., Berne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Substances de contraste pour examens radiologiques.

## BILIBAR

Nr. 143635. Date de dépôt: 12 septembre 1952, 6 h.  
Amann & Cie S.A., Neuchâtel (Suisse). — Marque de commerce.

Vins fins d'Espagne pouvant porter une indication relative à leurs origines au sens de l'article 336 de l'ordonnance de 1936/1950 réglant le commerce des denrées alimentaires.

## CLOCHETON

Nr. 143636. Date de dépôt: 12 septembre 1952, 6 h.  
Amann & Cie S.A., Neuchâtel (Suisse). — Marque de commerce.

Vins fins d'Espagne pouvant porter une indication relative à leurs origines au sens de l'article 336 de l'ordonnance de 1936/1950 réglant le commerce des denrées alimentaires.

## FLORIMONT

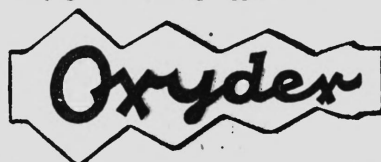
Nr. 143637. Date de dépôt: 19 septembre 1952, 19 h.  
G. Brandt, rue du Cornouiller 2, Blenne (Suisse). — Marque de fabrique.

Tous produits d'horlogerie, tels que montres, boîtes de montres, mouvements de montres, étuis de montres, cadrans de montres, articles de publicité, de réclame et étiquettes.



Nr. 143638. Hinterlegungsdatum: 16. September 1952, 15 Uhr.  
AG. für Technische Neuheiten, Binningen, in Binningen (Basel-Land, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 78144. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 21. Juli 1952 an.

Kohlenoxydgas-Verbrennungs-Apparate für Heizungen.



## Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

## Verfügung Nr. 552 A/52

der Eidgenössischen Preiskontrollstelle über Höchstpreise für in- und ausländische  
Saatkartoffeln

(Vom 30. September 1952)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 2. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Markterversorgung, im Einvernehmen mit der Abteilung für Landwirtschaft, verfügt:

**Art. 1.** Die Abgabepreise der Saatzuchtgenossenschaften an den Handel für feldbesichtigte und anerkannte inländische Saatkartoffeln ab Hof oder franko Abgangsstation, lose oder gesackt, inklusive Kontrollgebühr (ohne Sackkosten) per 100 kg betragen:

Sorten:	Klasse A	Klasse B
Eerstlinge, Saskia	Fr. 34.50	Fr. 30.50
Ideal	Fr. 33.50	Fr. 29.50
Frühbote	Fr. 32.50	Fr. 28.50
Bintje	Fr. 31.50	Fr. 26.50
Böhms, allerfr. gelbe	Fr. 29.50	Fr. 24.50
Bona, Jacobi, Urgenta	Fr. 28.50	Fr. 23.50
Erdgold, Sabina, Weltwunder	Fr. 27.50	Fr. 22.50
Centifolia	Fr. 26.50	Fr. 21.50
Ackersegen, Voran, Robusta	Fr. 26.50	Fr. 21.50

Dem Käufer dürfen bei Lieferung in neuen Jutesäcken Fr. 1.80 per 100 kg berechnet werden. Die Bekanntgabe der Lagerzuschläge erfolgt in einem späteren Zeitpunkt.

**Art. 2.** Als feldbesichtigtes und anerkanntes Saatgut gelten die in einer Grössenordnung von 35 bis 50 mm Querdurchmesser (bei runden und grossfallenden Sorten 35 bis 55 mm) anfallende Knollen von Beständen, die bei Mitgliedern des Schweizerischen Saatzuchtverbandes (SZV) produziert, durch die von den Eidgenössischen Versuchsanstalten bezeichneten Experten feldbesichtigt, von den Versuchsanstalten anerkannt und durch die Lieferungskontrolle des SZV plombiert sind.

Für gewöhnliches Saatgut, das nicht feldbesichtigt und anerkannt ist, gelten die festgesetzten Preise und Handelsvorschriften für Speisekartoffeln.

**Art. 3.** Für den Verlad und die Vermittlung von inländischen Saatkartoffeln dürfen zu den Abgabepreisen gemäss Art. 1 folgende Handelszuschläge beansprucht werden.

- |                       |  |                     |
|-----------------------|--|---------------------|
| a) vom Verladehandel  | höchstens  | Fr. —.85 per 100 kg |
| b) vom Grosshandel    | bei Lieferung an Wiederverkäufer zur direkten Abgabe an Pflanzler, höchstens | Fr. 1.50 per 100 kg |
| c) vom Zwischenhandel | bei Abgabe direkt an Pflanzler, höchstens                                    | Fr. 2.— per 100 kg  |

Soweit Produzentengenossenschaften direkt an Verbraucher oder Detailisten verladen, ist der Grosshandel ermächtigt, einen der Mehrarbeit angemessenen Teil seiner Marge dem Verlad zu gewähren.

Der höchstzulässige Handelszuschlag zum Produzentenpreis darf für Verkäufe an Pflanzler Fr. 4.35 per 100 kg Saatkartoffeln in keinem Falle übersteigen.

- |  |                     |  |
|--|---------------------|--|
| d) bei direkten Lieferungen der Produzenten an Pflanzler:                                |                     |  |
| Verkäufe direkt an den Pflanzler ab Hof des Produzenten                                  | Fr. 1.25 per 100 kg |  |
| Lieferung franko Domizil des Pflanzlers im Lokalrayon oder franko nächste Abgangsstation | Fr. 2.— per 100 kg  |  |

Bei Detailverkauf von weniger als 20 kg darf auf dem höchstzulässigen Einstandspreis ein Zuschlag von höchstens 6 Rp. per kg berechnet werden.

Die vorstehenden Mengenabstufungen verstehen sich für Lieferungen einer oder mehrerer Sorten zusammen.

**Art. 4.** Für die Importperiode 1952/53 gelten für ausländische Saatkartoffeln folgende höchstzulässige Handelszuschläge zu den Einstandskosten je 100 kg, franko verzollt Schweizer Grenze:

- |  |          |
|--|----------|
| a) bei waggonweisem Verkauf einer einzigen Sorte   | Fr. 2.50 |
| b) bei Verkauf von 5 bis 10 Tonnen einer einzigen Sorte  | Fr. 3.—  |
| c) bei Verkauf von weniger als 5 Tonnen einer einzigen Sorte oder bei waggonweisem Verkauf in kombinierten Wagen von 5 Tonnen und mehr | Fr. 3.50 |
| d) bei sackweisem Verkauf an den Verbraucher, höchstzulässiger Gesamtzuschlag  | Fr. 5.50 |
| e) bei Detailverkauf von weniger als 20 kg darf zu den Einstandspreisen ein Zuschlag von höchstens 6 Rp. je kg beansprucht werden.     |          |

Der höchstzulässige Handelszuschlag bis zum sackweisen Verkauf an den Verbraucher beträgt Fr. 5.50.

Bei Import in loser Schüttung dürfen die Kosten des Absackens, der leeren Säcke und ein normaler Gewichtsschwund bis zu Fr. 2.80 je 100 kg, bei der Berechnung der Einstandspreise in Anrechnung gebracht werden.

**Art. 5.** Schalten sich in eine der genannten Handelsstufen zwei oder mehr Händler ein, so haben sich diese in die festgesetzten, höchstzulässigen Handelsmargen zu teilen.

**Art. 6.** Die Importeure von ausländischen Saatkartoffeln sind gehalten, einen Mittelpreis zwischen dem teuren und dem billiger einzustehenden Partien zu bilden, unter Berücksichtigung von Qualität und Provenienz. Ueber die Bildung der Mittelpreise erlässt die Schweizerische Vereinigung der Importeure von Saatkartoffeln, Speichergasse 12, Bern, im Auftrag der Eidgenössischen Preiskontrollstelle besondere Bestimmungen und stellt diese den beteiligten Firmen und Verbänden direkt zu.

Die Importeure sind verpflichtet, die von ihnen berechneten Mittelpreise (Abgabepreise) der Eidgenössischen Preiskontrollstelle schriftlich bekanntzugeben.

**Art. 7.** Bei allen genannten Kategorien inländischer Saatkartoffeln und bei Importsaatgut dürfen die effektiven Transportkosten im Inland dem Empfänger belastet werden.

Die berechneten Transportkosten sind auf den Verkaufsbelegen gesondert aufzuführen.

**Art. 8.** Widerhandlungen gegen diese Verfügung werden nach den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 17. Oktober 1944 bestraft.

**Art. 9.** Diese Verfügung tritt sofort in Kraft. Gleichzeitig wird die Verfügung Nr. 552 A/51 vom 27. September 1951 aufgehoben.

Die vor dem Inkrafttreten der vorliegenden Verfügung eingetretenen Tatbestände werden auch fernerhin gemäss den bisherigen Bestimmungen beurteilt.

## Prescriptions N° 552 A/52

de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant les prix maximums des  
pommes de terre de semence indigènes et étrangères

(Du 30 septembre 1952)

L'Office fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché; d'entente avec la division de l'agriculture, prescrit:

**Article premier.** Les prix de vente applicables par les sociétés coopératives des sélectionneurs pour leurs livraisons aux marchands, pour des tubercules de semence indigènes provenant de cultures visitées et reconnues — marchandises prises à la ferme ou franco gare de départ, ensachées ou non — ne pourront pas dépasser les taux suivants (en francs):

Sortes	Classe A	Classe B
Eerstlinge, Saskia	Fr. 34.50	Fr. 30.50
Ideal	Fr. 33.50	Fr. 29.50
Frühbote	Fr. 32.50	Fr. 28.50
Bintje	Fr. 31.50	Fr. 26.50
Jaunes précoces de Böhms	Fr. 29.50	Fr. 24.50
Bona, Jacobi, Urgenta	Fr. 28.50	Fr. 23.50
Erdgold, Sabina	Fr. 27.50	Fr. 22.50
Merveille du Monde	Fr. 27.50	Fr. 22.50
Centifolia	Fr. 26.50	Fr. 21.50
Ackersegen, Voran, Robusta	Fr. 26.50	Fr. 21.50

Un supplément de 1 fr. 80 peut être facturé pour les marchandises livrées en sacs de jute neufs. Les suppléments pour le stockage seront fixés ultérieurement.

**Art. 2.** Sont considérés comme semences provenant de cultures visitées et reconnues, les tubercules de 35 à 50 mm. de diamètre (variétés rondes et de fortes dimensions: 35—55 mm.) de plantations des membres de la Fédération suisse des sélectionneurs (FSS) visitées par les experts désignés par les stations fédérales d'essais agricoles, plombés par le Contrôle des livraisons institué par la FSS.

Quant aux semences ordinaires, ne provenant pas de cultures visitées et reconnues, les prix et prescriptions relatifs aux pommes de terre de table doivent être appliqués.

**Art. 3.** Les prix de vente selon l'article premier peuvent être augmentés des marges suivantes:

- |  |                                  |
|--|----------------------------------|
| a) Expéditeurs   | Fr. —.85 au maximum, par 100 kg. |
| b) Grossistes pour les livraisons aux revendeurs qui approvisionnent directement les planteurs | Fr. 1.50 au maximum, par 100 kg. |
| c) Revendeurs pour les livraisons directes aux planteurs                                       | Fr. 2.— au maximum, par 100 kg.  |

Sur les marchandises que les coopératives de producteurs livrent directement aux planteurs ou aux détaillants, les grossistes peuvent céder aux expéditeurs une part équitable de leur marge pour le travail supplémentaire qui leur a été occasionné.

Pour les ventes directes aux planteurs, la marge commerciale applicable sur le prix payé aux producteurs ne peut excéder en aucun cas 4 fr. 35 par 100 kilos.

- |  |                      |
|--|----------------------|
| d) Livraisons directes des producteurs aux planteurs                                     |                      |
| Ventes directes aux planteurs, marchandises prises chez le producteur                    | Fr. 1.25 par 100 kg. |
| Livraisons franco domicile du planteur dans le rayon local ou franco gare la plus proche | Fr. 2.— par 100 kg.  |

Un supplément de 6 ct. au plus par kilo peut être appliqué sur le prix de revient maximum en cas de livraison de quantités inférieures à 20 kilos (d'une ou de plusieurs sortes à la fois).

**Art. 4.** Les marges commerciales maximums suivantes peuvent être appliquées sur les prix de revient par 100 kilos franco frontière suisse, marchandises dédouanées, pendant la période d'importation 1952/53 de semences étrangères:

- |   |          |
|---|----------|
| a) ventes d'une seule sorte, par wagon  | Fr. 2.50 |
| b) ventes par wagon d'une seule sorte de 5 à 10 tonnes  | Fr. 3.—  |
| c) ventes de quantités inférieures à 5 tonnes d'une seule sorte ou par wagon combiné de 5 tonnes et plus                      | Fr. 3.50 |
| d) ventes par sacs aux planteurs, marge totale maximum  | Fr. 5.50 |
| e) les prix de revient peuvent être augmentés de 6 ct. au plus par kilo en cas de ventes de quantités inférieures à 20 kilos. |          |

En cas de ventes par sacs aux planteurs, la marge totale (savoir de tous les stades du commerce réunis) ne peut dépasser 5 fr. 50 par 100 kilos.

En cas d'arrivages de semences étrangères en vrac, les frais d'ensachement, le coût des sacs vides et l'indemnité pour pertes de poids (jusqu'à 2 fr. 80 au total par 100 kilos) peuvent être pris en considération dans le calcul du prix de revient.

**Art. 5.** Lorsque deux marchands ou plus des dits stades du commerce participent à une transaction, ils doivent se partager les marges maximums fixées.

**Art. 6.** Les importateurs ont l'obligation d'établir un prix moyen entre les sortes bon marché et les plus chères, compte tenu des qualités et des provenances. L'Office fédéral du contrôle des prix charge l'Association des importateurs de pommes de terre de semence, Speichergasse 12, à Berne, d'établir des prescriptions spéciales sur le calcul des prix moyens, prescriptions que ce groupement adressera lui-même aux entreprises et organisations intéressées.

Les importateurs sont tenus de communiquer les prix moyens par eux calculés (prix de vente) par écrit à l'Office fédéral du contrôle des prix.

**Art. 7.** Pour toutes les catégories mentionnées de semences indigènes et pour les tubercules étrangers, les frais de transport effectifs en Suisse peuvent être facturés aux destinataires des marchandises.

Les frais de transport doivent être mentionnés à part sur les documents de vente.

**Art. 8.** Quiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêté du Conseil fédéral, du 17 octobre 1944, concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre.

**Art. 9.** Les présentes prescriptions entrent immédiatement en vigueur. Simultanément, les prescriptions N° 552 A/51 du 27 septembre 1951 sont rapportées.

Les faits intervenus avant l'entrée en vigueur des présentes prescriptions seront jugés selon les dispositions précédemment applicables.

**Wirtschaftsverhandlungen mit Indonesien**

Die am 17. September in Djakarta begonnenen Verhandlungen zur Regelung des Warenverkehrs zwischen der Schweiz und der Republik Indonesien haben zum Abschluss eines ab 1. Oktober 1952 für ein Jahr gültigen Handelsabkommens geführt, das für die Republik Indonesien durch Dr. R. Asmaun, Generaldirektor des indonesischen Wirtschaftsministeriums, und für die Schweiz durch Fürsprecher H. Schaffner, Delegierter für Handelsverträge, unterzeichnet wurde. Der Zahlungsverkehr zwischen der Schweiz und Indonesien wickelt sich weiterhin über das schweizerisch-holländische Zahlungsabkommen im Rahmen der Europäischen Zahlungsunion ab. Einzelheiten werden später bekanntgegeben. 231. 2. 10. 52.

**Négociations économiques avec l'Indonésie**

Les négociations engagées le 17 septembre à Djakarta en vue de régler les échanges commerciaux entre la Suisse et la République d'Indonésie ont abouti à la conclusion d'un accord commercial, valable pour une année à partir du 1<sup>er</sup> octobre 1952. Il a été signé au nom de la République d'Indonésie par M. R. Asmaun, directeur général au Ministère de l'économie nationale, et au nom de la Suisse par M. H. Schaffner, délégué aux accords commerciaux. Les paiements entre les deux pays continueront de s'effectuer par la voie de l'accord de paiement suisse-hollandais dans le cadre de l'Union européenne des paiements. Des renseignements complémentaires seront fournis ultérieurement. 231. 2. 10. 52.

**Negoziazioni economiche con l'Indonesia**

Le negoziazioni iniziate il 17 settembre in Djakarta per regolare gli scambi commerciali tra la Svizzera e la Repubblica d'Indonesia hanno portato alla conclusione di un accordo commerciale valevole per un anno a contare dal 1<sup>o</sup> ottobre 1952. Questo accordo è stato firmato, per la Repubblica d'Indonesia, dal dott. R. Asmaun, direttore generale del Ministero economico indonesio, e per la Svizzera, dall'avv. H. Schaffner, delegato per i trattati commerciali. Il servizio dei pagamenti tra la Svizzera e l'Indonesia continuerà a svolgersi attraverso l'accordo dei pagamenti svizzero-olandese, nel quadro dell'Unione europea di pagamenti. I particolari saranno pubblicati più tardi. 231. 2. 10. 52.

**Kurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland**

Liste Nr. 126 vom 1. Oktober 1952 der Schweizerischen Verrechnungsstelle, Zürich

Kauf	Kurse gültig am 1. Oktober 1952	Verkauf
8.72	Belgien/Luxemburg .....	8.77
63.25	Dänemark .....	63.45
1.24	Frankreich .....	1.26
12.18	Grossbritannien .....	12.23
84.40	Schweden .....	84.65

Die Tageskurse sind bei Nationalbankstellen oder bei ermächtigten Banken zu erfragen

Auszahlungen	Kurse gültig bis auf weiteres	Einzahlungen
63.1233	Bulgarien .....	63.1233
103.90	Deutschland-West .....	104.30
1.8868	Finnland .....	1.9012
0.029	Griechenland .....	0.0293
114.82 1/2	Holland .....	115.32 1/2
0.69 3/4	Italien .....	0.70 1/4
1.4576	Jugoslawien .....	1.4576
61.07	Norwegen .....	61.37
	<b>Oesterreich:</b>	
20.4102	Einheitskurs .....	20.5343
16.7347	Prämienkurs .....	16.9033
107.2271	Polen .....	107.7586
15.13	Portugal .....	15.29
37.945	Rumänien .....	38.712
	Spanien (Auskunft durch die Verrechnungsstelle) .....	
8.5214	Tschechoslowakei .....	8.5727
1.546	Türkei .....	1.562
36.35 1/2	Ungarn .....	36.90 1/2

231. 2. 10. 52.

**Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse**

Ausweis vom 30. September 1952 — Situation au 30 septembre 1952

Aktiven — Actif	Veränderungen seit dem letzten Ausweis		Changements depuis la dernière situation	
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Goldbestand — Encaisse or .....	5 798 685 301.10	—	608 521.05	—
Devisen — Disponibilités à l'étranger .....	417 963 498.12	—	—	—
Deckungsfähige — pouvant servir de couverture	51 444.79	—	400 881.20	—
andere — autres .....	—	—	—	—
Inlandportefeuille — Portefeuille effets sur la Suisse	199 237 638.93	—	—	—
Wechsel — Effets de change .....	1 000 000.—	—	544 403.25	—
Schatzanweisungen — Rescriptions .....	100 000.—	—	100 000.—	—
Wechsel der Darlehenskasse der Eidgenossenschaft	—	—	—	—
Effets de la Caisse de prêts de la Confédération	—	—	—	—
Lombardvorschüsse mit 10tägiger Kündigungsfrist	30 691 622.03	—	—	—
Avances sur nantissement dénonçables à 10 jours	—	—	2 960 047.15	—
andere Lombards — autres avances sur nant.	—	—	—	—
Wertschriften — Titres .....	40 252 801.—	—	3 422.30	—
Korresp. im Inland — Corresp. en Suisse .....	13 762 418.61	—	3 309 877.53	—
Sonstige Aktiven — Autres postes de l'actif .....	23 101 650.04	—	2 334 078.85	—
<b>Zusammen — Total</b>	<b>6 524 846 374.62</b>			

Passiven — Passif	Veränderungen seit dem letzten Ausweis		Changements depuis la dernière situation	
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Eigene Gelder — Fonds propres .....	45 500 000.—	—	—	—
Notenumlauf — Billeets en circulation .....	4 747 159 190.—	—	+ 159 616 490.—	—
Tägl. fäll. Verbindlichkeiten — Engagements à vue	1 577 374 595.28	—	—	—
Sonstige Passiven — Autres postes du passif .....	154 812 589.34	—	—	—
<b>Zusammen — Total</b>	<b>6 524 846 374.62</b>			

Diskontsatz 1 1/2% seit 26. Nov. 1936 | Lombardzinstuss 2 1/2% seit 26. Nov. 1936  
Taux d'escompte 1 1/2% dep. le 26 nov. 1936 | Taux pour avanc. 2 1/2% dep. le 26 nov. 1936  
231. 2. 10. 52.

**Versand des Inhaltsverzeichnisses I. Halbjahr 1952**

Der Versand des Inhaltsverzeichnisses I. Halbjahr 1952 ist beendet. Es wurde an gewisse Betreibungsämter und an die Handelsregisterbureaux sowie an deren Aufsichtsbehörden versandt. Zugleich wurden auch diejenigen Postabonnenten bedient, die das Verzeichnis bei uns bestellt hatten. Wir bitten, den Eingang dieses wichtigen Nachschlagewerkes zu kontrollieren. Reklamationen wegen Nichterhalts können nur innert 8 Tagen berücksichtigt werden. Spätere Nachlieferungen erfolgen gegen Berechnung. Die zwei Rückenschilder für die beiden Halbjahresbände 1952 sind zum Preis von 35 Rp. für beide zusammen erhältlich. Postscheckrechnung III 520. Die Administration des Blattes.

**Expédition du répertoire du 1<sup>er</sup> semestre de 1952**

L'expédition du répertoire du 1<sup>er</sup> semestre de 1952 est terminée. Ce répertoire a été envoyé à certains offices de poursuites, aux bureaux du registre du commerce et à leurs autorités de surveillance. En même temps, il a aussi été expédié à ceux de nos abonnés postaux qui l'avaient commandé d'avance. On voudra bien contrôler la réception du répertoire, ce dernier étant une source indispensable de documentation quant aux publications de la FOSC. On ne pourra tenir compte que des réclamations (de non-réception) reçues dans les 8 jours. Les envois ultérieurs seront facturés. Les étiquettes à coller au dos des deux volumes semestriels de 1952 sont livrables au prix de 35 cts. (les deux); à verser au compte de chèques postaux III 520, s. v. p. L'administration de la Feuille.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern  
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne



**A. Trüb & Cie. Aarau**

**WERTPAPIERE**

seit 60 Jahren • Aktien • Obligationen • Kreditbriefe • Checks

**TEXTILIEN BERNA AG., BERN**

Marktgasse 5

**CONVOCATION**

**Assemblée générale ordinaire**

vendredi 17 octobre 1952, à 15 heures, au siège de la société, Berne, Marktgasse 5.

**ORDRE DU JOUR:**

- 1° Approbation du rapport de gestion, des comptes et du bilan.
- 2° Décharge au conseil d'administration.
- 3° Nomination des membres au conseil d'administration.
- 4° Nomination des commissaires-vérificateurs
- 5° Propositions individuelles.

**Aktiengesellschaft für Seidenindustrie**  
In Glarus

**Einladung zur 53. ordentlichen Generalversammlung**

auf Freitag, den 17. Oktober 1952, 11.15 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, Rathausplatz Glarus

**Traktanden:**

1. Bericht des Verwaltungsrates und Vorlegung der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz des Geschäftsjahres 1951/52.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz sowie des Geschäftsberichts und Decharge-Erteilung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
5. Wahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz, der Bericht der Kontrollstelle sowie der Geschäftsbericht und die Anträge des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinns liegen vom 6. Oktober 1952 an am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 13. Oktober 1952 bezogen werden.

Glarus, den 30. September 1952.

Namens des Verwaltungsrates,  
der Präsident: W. Stönlz.

**Maschinenbau und Schraubenfabrik AG., Rorschach**

**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre**

auf Samstag, den 18. Oktober 1952, vormittags 10.30 Uhr, im Sitzungszimmer der Gesellschaft in Rorschach, Bellevuestrasse 12.

**Traktanden:**

1. Verlesung des Protokolls.
2. Vorlage der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes 1951/52.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
5. Beschlussfassung betreffend die Jahresrechnung.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Allgemeine Umfrage.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, das Inventar samt dem Revisionsbericht liegen ab heute zur Einsicht der Herren Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf, wo auch gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz unter Angabe der Aktiennummern die Zutrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden können.

Rorschach, 29. September 1952.

Der Verwaltungsrat.

### Kombinierte Reproduktionsgeräte

## in allen Fragen

der modernen Lichtpaus- und Fotokopiertechnik beraten wir Sie gerne sachlich und unverbindlich.

Wir führen sämtliche Reproduktions-Materialien und sind betreffs Leistung, Modelle und Preis sehr anpassungsfähig.

**ERNST KOHLER AG**  
FABRIK FÜR MODERNE REPRODUKTIONS-GERÄTE  
LIEBEFELD-BERN



## Zu spät nachbestellt ?

Bei Formularen für Finanz- und Lohnbuchhaltung Immer peinlich. Deshalb unsere Bitte um rechtzeitige Bestellung.

**E. KELLER AG., USTER**  
Spezialdruckerei für Buchhaltungsformulare



Zürich  Zürich

## Nach der Börse in die URANIA I. Stock

ZU Hohrüggl (eine erstklassige seltene Spezialität) Spezialwädli Spezialbrustspitzli Wildspezialitäten

**Aktiendruck** seit Jahren unsere Spezialität  
**Aschmann & Scheller AG.**  
Buchdruckerei zur Froscheu  
Zürich 25 Tel. (051) 92 71 64

Gesucht wird von tüchtigem Berufsmann auf bestehendes Geschäft

## Fr. 50 000 bis 60 000

zwecks Erweiterung der Fabrikationsbranche. Geboten wird monatlicher Zins nebst Gewinnbeteiligung. Alles weitere nach Vereinbarung. - Offerten sind zu richten unter Chiffre P 21290 J an Publicitas St. Immer.

## Diktiergerät

(Wire Recorder)

günstig abzugeben, eventuell Gegengeschäft. - Anfragen unter Chiffre ZN 7775 an Mosse-Annoncen, Zürich 23.

## Wie einen neuen Vertreter, Wie neue Artikel einführen?

Ratschläge dazu und viele neue schweizerische Erfahrungen über erfolgreiche Reiseltätigkeit und Kundenbehandlung: «Kleines Handbuch für den Reiseverkauf», Erwin Hächold. - Ausführliche Behandlung der Organisation und Planung der Außendienst-Arbeit, mit Vorlagen für Rapporte, Arbeitsprogramme, Kundenkarten usw. - 136 Seiten, Fr. 9.90 Mit Gutscheinen für kostenlose Beratung. - Im Buchhandel oder

Verlag Organikator A.G.  
Zürich 30 Tel. 46 35 77

## Kaufm. Direktor

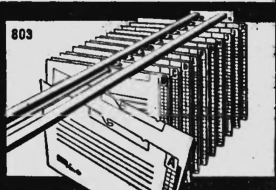
mit sämtlichen Fragen der Führung eines Betriebes vertraut, intuitiv, gut präsentierend, vordringungsgewandt, 41 Jahre, sucht Umstände halber neuen Wirkungskreis. - Offerten unter Chiffre N 71068 Q an Publicitas Basel.

## Archivraum-Sorgen?

Wo es gilt, auf vorhandenem Raum mehr Akten unterzubringen, ohne daß Ordnung und Übersicht leiden, da bietet das Pendel-Registriersystem, mit den zahlreichen Vorzügen



die besten Möglichkeiten. Verlangen Sie den ausführlichen Prospekt von:



Neher AG Bern Tel. 2 21 95

**KIW** Sole-Crêpe für Latex

Kautschuk- und Industriebedarf Winterthur Telefon (052) 2 36 66

## SOCIÉTÉ INTERNATIONALE DE PLACEMENTS

Elisabethenstraße 43, BASEL

### Einlösung der Coupons

Ab 1. Oktober 1952 gelangen pro Teileinheit (Subunit) zur Ausschüttung: SWISSVALOR, Serie A

Abzug für:			
Couponsteuer	Fr. —,084		
Eidg. Verrechnungssteuer	• —,442		
		Nettoausschüttung	Fr. 1.20

\* Für die Geltendmachung des Verrechnungs- oder Rückerstattungsanspruches ist ein Bruttobetrag von Fr. 1.768 pro Subunit massgebend.

#### ALLGEMEINE ZERTIFIKATE «A»

(Unter Berücksichtigung der reduzierten USA-Quellensteuer, gemäss dem schweizerisch-amerikanischen Doppelbesteuerungsabkommen)

		gegen Coupon Nr. 44, brutto	Fr. 1.102 *
Abzug für:			
Couponsteuer	Fr. —,006		
Eidg. Verrechnungssteuer	• —,284		
		Nettoausschüttung	Fr. —,812

\* Für die Geltendmachung des Verrechnungs- oder Rückerstattungsanspruches ist für den inländischen Zertifikatsinhaber als Bruttobetrag Fr. 1.136 pro Subunit massgebend.

Ein Zertifikatsinhaber mit Wohnsitz im Ausland, die ihre Coupons mit Affidavit einlösen, erfolgt die Auszahlung ohne Verrechnungssteuerabzug auf dem ausländischen Ertrag, jedoch gekürzt um den ihnen nicht zustehenden zusätzlichen Steuer-rückbehalt USA, mit netto Fr. 1.004.

#### ALLGEMEINE ZERTIFIKATE «B»

(Unter Berücksichtigung der reduzierten USA-Quellensteuer, gemäss dem schweizerisch-amerikanischen Doppelbesteuerungsabkommen)

		gegen Coupon Nr. 29, brutto	Fr. 1.36 *
Abzug für:			
Couponsteuer	Fr. —,02		
Eidg. Verrechnungssteuer	• —,34		
		Nettoausschüttung	Fr. 1.—

\* Für die Geltendmachung des Verrechnungs- oder Rückerstattungsanspruches ist für den inländischen Zertifikatsinhaber als Bruttobetrag Fr. 1.36 pro Subunit massgebend.

Ein Zertifikatsinhaber mit Wohnsitz im Ausland, die ihre Coupons mit Affidavit einlösen, erfolgt die Auszahlung ohne Verrechnungssteuerabzug auf dem ausländischen Ertrag, jedoch gekürzt um den ihnen nicht zustehenden zusätzlichen Steuer-rückbehalt USA, mit netto Fr. 1.166.

#### Änderungen im Portefeuille einer Einheit:

Imperial Tabacco Co. Ltd. ord. stock: Zuwachs: £ 9.—  
Neuer Bestand: £ 24.—

#### ROHSTOFF-AKTIE-DEPOT-ZERTIFIKATE (RAD) in Lij.

		gegen Coupon Nr. 15, brutto	Fr. 4.55 *
Abzug für:			
Couponsteuer	Fr. —		
Eidg. Verrechnungssteuer	• 1.14		
		Nettoausschüttung	Fr. 3.41

\* Für die Geltendmachung des Verrechnungs- oder Rückerstattungsanspruches ist für den inländischen Zertifikatsinhaber als Bruttobetrag Fr. 4.56 pro Subunit massgebend.

#### 8. und letzte Liquidationsrate:

Auszahlung gegen Einreichung der Zertifikate mit Coupon Nr. 16 und ff. pro Subunit Fr. 29.568

Ueber die Auszahlung an Zertifikatsinhaber mit Wohnsitz im Ausland erteilt die Zahlstelle Auskunft.

#### Zahlstelle:

Schweizerische Bankgesellschaft, Basel, und ihre sämtlichen Sätze und Niederlassungen.

## OFFRES D'EXPLOITATION DE BREVETS D'INVENTION DERIAZ, KIRKER & CIE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des industriels suisses, en vue de l'exploitation de ces brevets:

- 264444 Procédé de fabrication d'un aimant permanent anisotrope.
- 247711 Procédé de préparation de l'acétylaminobenzenesulfonnylguanidine.
- 271117 Procédé de préparation d'un produit hydrofuge et produit obtenu par ce procédé.
- 216688 Procédé de fabrication d'anines primaires.
- 252235 Verfahren zur Herstellung von  $\alpha, \gamma$ -Diphenoxypropan-4:4'-bis (carbonamidin)-di- $\beta$ -oxyäthansulfonat.
- 265267 Fluidumgesteuerte Vorschubvorrichtung für Werkzeugmaschinen.
- 235413 Dispositif de changement de vitesse à engrenages épicycloïdaux.
- 250491 Dispositif de connexion électrique à fiche.
- 226024 Solution d'au moins un produit de polymérisation et procédé de préparation de cette solution.
- 260571 Procédé de préparation d'acétate de cellulose.

Pour tous renseignements, s'adresser à MM. DERIAZ, KIRKER & CIE, ingénieurs-conseils, 14, rue du Mont-Blanc, à Genève.

## Une plante du Brésil qui combat le rhumatisme

C'est la *Paraguayensis* qui déchlorophyllé par procédé spécial, chasse les poisons du corps, élimine l'acide urique, stimule l'estomac et décongestionne le foie.

Rhumatisme, goutteux, arthritiques, faites un essai. Le paquet 2 fr., le grand paquet cure 5 fr. Se vend aussi en comprimés la boîte 2 fr., la boîte-cure 5 fr. Envoi direct par poste:

Pharmacie de l'Etoile S. A., angle rue Neuve 1 - rue Chaurau, Lansanne, Tél. 22 24 22, et en vente dans toutes les pharmacies.

## SÄCKE kauft

in jeder Größe und jedes Quantum: Ulrich Sonderegger, Sachhandlung, Pfäffikon (Zürich), Tel. (051) 97 55 28

## Betriebsleiter gesucht

für Unternehmung der Feinmechanik. Belegschaft 40-50 Personen. Finanzielle Beteiligung möglich. Offerten unter Chiffre B 43216 Lz an Publicitas Luzern.

# SOLUM AG., ZÜRICH

**Einladung**  
zur 18. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre  
auf Mittwoch, den 15. Oktober 1952, 9 Uhr, am Gesellschaftssitz, Talstrasse 62, Zürich 1.

**TRAKTANDEN:**

1. Präsenz und Bestellung des Bureaus.
2. Geschäftsbericht der Verwaltung.
3. Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle; Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Decharge-Erteilung an Verwaltung und Direktion.
5. Periodische Neuwahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Diverses.

Der Jahresbericht, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz und der Revisorenbericht liegen zur Einsicht der Aktionäre vom 1. Oktober 1952 an am Geschäftssitz auf.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können nach Abgabe der Nummern des Aktienbesitzes von unserer Geschäftsleitung am Gesellschaftssitz bezogen werden.

Der Verwaltungsrat.

## Aktiengesellschaft UNION Oberdiessbach

Blechdosen- und Plakatfabrik

**Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre**  
auf Donnerstag, den 16. Oktober 1952, vormittags 11.30 Uhr,  
im Gasthof «Zum Bären», in Oberdiessbach

**Traktanden:**

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 24. Oktober 1951.
2. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Bericht der Kontrollstelle, Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, der Revisorenbericht, der Geschäftsbericht und der Antrag betreffend die Verwendung des Reingewinnes liegen zur Einsicht der Aktionäre ab Donnerstag, den 2. Oktober 1952, in unserem Geschäftslokal auf.

Stimmkarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bei uns zum voraus bis 15. Oktober 1952 bezogen werden.

Oberdiessbach, den 30. September 1952.

Der Verwaltungsrat.



FISCHER & CO.  
REINACH 6

Warenumsatzsteuer  
(19. Auflage)

Die versch. im Schweizerischen Handelsamtsblatt bisher erschienenen und gegenwärtig gültigen Texte sind in einer Broschüre von 56 Seiten zusammengefasst. Sie ist zum Preis von Fr. 1.50 (Porto Inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 520 erhältlich. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes,  
Bern

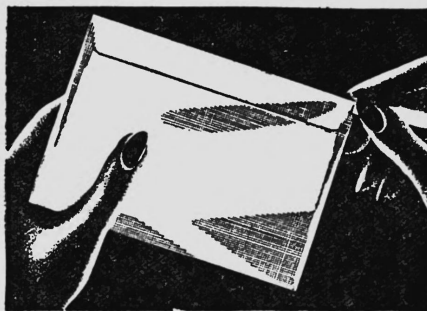
### Darlehen

an solvente  
Angestellte  
Beamte  
Geschäftsleute

Rückzahlung in  
bequemen kleinen  
Raten. Absol.  
Diskretion.

Bank Prokredit  
Fribourg

*Auch der Empfänger  
schätzt es ...*



Elco-Adhésa-Briefumschläge sind für den Absender angenehm, weil es schnell geht. Sie kleben ohne Feuchtigkeit. Auch der Empfänger schätzt sie sehr: Sie haben eine bestimmte kleine Öffnung, die den Brieföffner sofort aufnimmt. Senden Sie Freunden und Kunden die hübschen Elco-Adhésa-Briefumschläge. Sie kleben durch einfaches Andrücken und kleben gut. Elco-Adhésa-Selbstklebe-Briefumschläge und -Geschenkpäckchen erhält man in guten Fachgeschäften.



Das Lecken ist vorbei

## Elco Adhésa klebt selbst

Elco Papier AG. vorm. J. G. Liechti & Cie., Neuchâtel

### Öffentliches Inventar (Rechnungsruf)

Gestützt auf Art. 580 u. ff. des schweizerischen Zivilgesetzes und Art. 77 bis 80 des kantonalen Einführungsgesetzes zum Zivilgesetz hat der Gemeinderat die Aufnahme eines öffentlichen Inventars beauftragt über den Nachlass des am 24. September 1952 in Gais verstorbenen

**Willi-Kern Johannes**

von Gais, alt Regierungsrat, wohnhaft in der Au, Gais.  
Derselbe war Eigentümer der Liegenschaften Grundbuch Gais, Nr. 238, im Kehr, Gais, und Nr. 258, in der Au, Gais; er war im weiteren unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma «J. Willi & Cie.», in Gais.

Sämtliche Gläubiger und Schuldner des Genannten, mit Einschluss der Pfand- und Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden schriftlich und spezifiziert unter Beilage der Belege bei der unterfertigten Amtsstelle anzumelden.

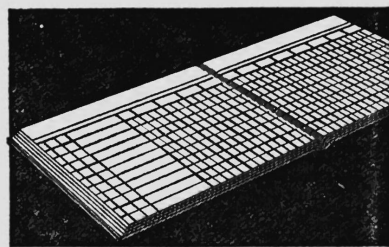
Bezüglich der Folgen der Nichtanmeldung wird auf Art. 590 des Zivilgesetzes aufmerksam gemacht.

Eingabefrist: bis 31. Oktober 1952.

Gais, den 30. September 1952.

Gemeindekanzlei Gais.

Travail rationnel  
avec les registres SIMPLEX



Vous pouvez faciliter sensiblement tous les travaux de comptabilité, calcul, statistique et contrôle grâce aux registres et blocs Simplex appropriés à 1-31 colonnes. Renseignements sur les réglures, impressions etc. dans chaque papeterie.



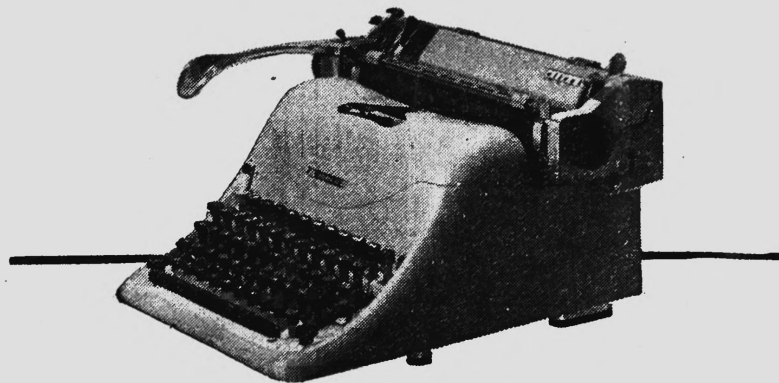
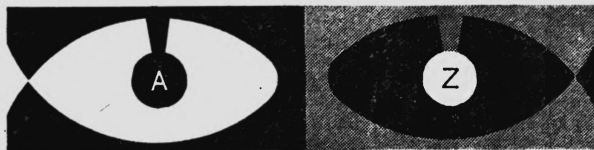
Fabrique de registres SIMPLEX S.A., Berne  
Réglure • Imprimerie • Reliure  
Depuis 75 ans au service du progrès

Modern in Karosserie  
und modern in Mechanismus.

Olivetti immer an der Spitze

## Lexikon 80

Ein von Grund auf neu konstruiertes Modell, eine Maschine, die nach besseren und klareren Prinzipien als alle bisherigen Schreibmaschinen gebaut ist, was sich wesentlich auf die Betriebssicherheit, Lebensdauer und Schönheit der Schrift auswirkt.



Die grösste Büromaschinenfabrik Europas **olivetti**  
Olivetti Generalvertretung, C. W. Schnyder A. G.  
Claridenstrasse 25, Zürich - Tel. (051) 27.60.88  
Agenturen in: Altdorf, Basel, Bellinzona, Bern, Davos, Genève, Lausanne, Lugano, Luzern, Reinach/A. G., Zürich